

lauben- heising aktuell.

9 | 8. Mai 2026

amtlich. persönlich. informativ.

Verteilung an alle Haushalte | Veröffentlichung alle 14 Tage
Herausgeber: Gemeinde Lauben | 87493 Lauben | Tel. 0 83 74 / 58 22-0



Amtliches	S. 2
Soziales	S. 5
Bildung	S. 6
Veranstaltungen	S. 6
Vereine	S. 7
Kirche	S. 8
Infos und Hinweise	S. 9
Anzeigen	S. 12

Titelbild: Udo Rumbucher





Allgemeine Öffnungszeiten des Rathauses

Die Öffnungszeiten des Rathauses in Heising sind:

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

Aus der Gemeinderatssitzung vom 21. April:

Bauleitplanung »Gewerbepark-Ost« in Dietmannsried

Der Bebauungsplan »Gewerbepark-Ost-I« in Dietmannsried tangiert nicht das Laubener Gebiet. Daher entschied der Gemeinderat Lauben in seiner aktuellen Sitzung, dass er keine Einwände gegen das Vorhaben hat.

Bauleitplanung »Hochholz« in Markt Altusried

Auch gegen das Vorhaben im Areal »Hochholz« im Markt Altusried erhob der Gemeinderat Lauben keine Einwände. Altusried möchte hier eine »Freiflächen-Photovoltaikanlage« errichten. Die Größe beträgt etwa 4,6 ha.

Sanierung Stielinger Straße

Der Gehweg entlang der Stielinger Straße ist nicht mehr ausreichend verkehrssicher. Nachdem das Ingenieurbüro Klinger in einer früheren Sitzung verschiedene Möglichkeiten der Sanierung vorgeschlagen hatte, wurde es jetzt in der aktuellen Gemeinderatssitzung konkret: Geschäftsführer Sebastian Klinger und Planer Udo Rumbucher stellten jetzt die Sanierung mit einer Spundwand vor. Gleichzeitig soll der Gehweg abgesenkt werden, so dass der Unterschied zur Straße nur mehr 0,5 m beträgt. Dadurch kann ein Gelände als Trennung zur Straße wegfallen. Die Variante mit einer Spundwand gegenüber Gabionen hat auch den Vorteil, dass kein zusätzlicher Grund und Boden benötigt wird. Die Spundwände gehen bei einem Erwachsenen etwa bis in Hüfthöhe. Auch die Kosten für die Sanierung mit Spundwänden ist günstiger. Die Baukosten betragen laut Kalkulation durch das Ingenieurbüro etwa 113.000,- Euro brutto (bei einer Gabionenlösung wären es circa 167.000,- Euro). Die Bauzeit beträgt etwa sechs Wochen. Die Maßnahme soll noch in diesem Jahr umgesetzt werden. Einstimmig sprach sich der Gemeinderat für die Lösung mit den Spundwänden aus. Ebenso genehmigte das Gremium das Honorar für die noch nötigen Planungsleistungen zur Gehwegsanierung.

Neue Wasserleitung »Gräbelesmühle«

Eine neue Wasserleitung ist an der Gräbelesmühle notwendig. Berücksichtigt werden muss hier die Lage im sensiblen Bereich mit Bach, Bestand und Sparten. Das Büro Klinger untersuchte dazu zwei Trassen. Die Südliche kommt allerdings nicht in Frage. »Der Eingriff ist einfach zu kritisch«, hieß es in der aktuellen Sitzung des Gemeinderates. Die Verhältnisse seien beengt und es gebe Risiken, dass durch die Erschütterungen das Brückenbauwerk oder das angrenzende historische Mühlengebäude beschädigt werden. Anders sieht es bei der nördlichen Trasse aus. Hier sei der Aufwand gut kalkulierbar – und es gibt keine relevanten baulichen Hindernisse. Die Kosten für die Baumaßnahme betragen hier etwa 167.000,- Euro bei rund fünf Wochen Bauzeit. Auch diese Maßnahme soll noch in diesem Jahr erfolgen. Ebenso wie bei der Sanierung des Gehwegs entlang der Stielinger Straße genehmigte das Gremium auch hier dem Ingenieurbüro Klinger das Honorar für die noch nötigen Planungsleistungen für die Wasserversorgung Gräbelesmühle.

Angebot UV-Anlage – Druckschlagdämpfer 1500 Ltr.

Bei der letzten technischen Überprüfung wurde festgestellt, dass die derzeit verbauten Druckschlagdämpfer der gemeindlichen Trinkwasserversorgung teils irreparable Mängel aufweisen und ausgetauscht werden müssen. Zur Info: Ein Druckkessel – auch unter dem Namen Windkessel bekannt – ist ein wesentlicher Bestandteil der Wasserversorgung. Er dient als Puffer zwischen den Pumpen und dem Leitungsnetz, um Druckstöße in den Leitungen zu vermeiden und einen konstanten Wasserdruck zu halten.

Da auch die UV-Anlage im Pumpwerk ausgetauscht werden muss, wurde bei der ausführenden Firma ein Nachtragsangebot für die zeitgleiche Erneuerung der Druckschlagdämpfer angefordert. Die Kosten für den Tausch der Druckkessel inkl. Einbau

belaufen sich auf rund 87.000,- Euro und wurden im aktuellen Gemeinderat so besprochen und bewilligt.

Jahresrechnung 2025

»Das Geld tut uns gut«, meinte 1. Bürgermeister Mathias Pfuhl beim Thema Jahresrechnung 2025. Anders als erwartet war Anfang 2025 bei der Kalkulation sogar die Mindestzuführung zum Vermögenshaushalt noch fraglich (- 57.730,- Euro), letztendlich waren es am 31. Dezember 2025 aber sogar knapp 365.000,- Euro (plus) für den Vermögenshaushalt.

Die Jahresrechnung 2025 schloss tatsächlich mit knapp 17,4 Mio. Euro ab. Vorgesehen waren zunächst Anfang 2025 20,4 Mio. Euro. Als Ursache dafür nannte Pfuhl unter anderem weniger Personalkosten und höhere Beteiligungsbeträge.

Der Schuldenstand zum Ende 2025 betrug 1,31 Mio. Euro. Die allgemeine Rücklage betrug knapp 2,61 Mio. Euro.

Anpassung Gebühren Sporthalle im Moos

Der Aufwand in der Sporthalle Moos bei Vielnutzern ist längst nicht so hoch wie bei Wenignutzern. Dieser Erfahrung liegt jetzt die neue Anpassung der Gebühren in der Sporthalle zugrunde. 2024 hatte der Gemeinderat in seiner Anpassung die Gebühren für Vielnutzer von 7,50 Euro auf 10,- Euro pro Stunde und Hallenteil angehoben. Jetzt senkte der Gemeinderat diese Gebühr wieder auf 7,50 Euro. Bei den Wenignutzern bleibt es bei 15,- Euro pro Stunde und Hallenteil. Als Vielnutzer gelten Nutzer ab 1.500 Stunden pro Hallenjahr.

Zum »Löwen«

Nach einer Demonstration zum Erhalt des Gasthauses »Löwen« und einer Online-Petition wurde das Ergebnis der letzteren in der jüngsten Gemeinderatssitzung übergeben. 1. Bürgermeister Mathias Pfuhl nahm die Unterschriften von Karin Nobs (Denkmalnetz Bayern, München) kommentarlos entgegen. Von den 853 Stimmen zum Erhalt des Gebäudes kamen wohl 153 aus Lauben. Eine Überprüfung durch das Einwohnermeldeamt Lauben ergab, dass 91 Stimmen eindeutig Laubener Bürgerinnen und Bürgern zugeordnet werden können. Manche hatten doppelt abgestimmt, andere wohnten nicht mehr in der Gemeinde und einige Stimmen wurden ohne Namensnennung anonym aus Lauben abgegeben. Inzwischen ist ein Großteil des Gebäudes abgerissen. Der vordere Teil zur Hirschdorfer Straße wird im Zeitraum der Sperrung Hirschdorfer Straße zwischen 4. und 13. Mai abgebrochen.

Zur rechtlichen Einordnung der Online-Petition und daraus gegebenenfalls resultierenden Pflichten der Gemeinde wurde im Nachgang die Rechtsaufsichtsbehörde am Landratsamt Oberallgäu um Stellungnahme gebeten. Diese teilte mit, dass die Online-Petition »klar von den Instrumenten des Bürgerbegehrens (Art. 18a GO) und des Bürgerantrags (Art. 18b GO) abzugrenzen« ist und somit keine rechtlich bindende Wirkung entfaltet.

Gleichwohl werden wir die 90 Stimmen nicht ignorieren und bei den weiteren Planungen zur Folgenutzung des Areals beziehungsweise Neubaus auch die Bürgerschaft weiterhin einbinden.

Statistik der abgelaufenen Wahlzeit des Gemeinderates

Die Sitzung im April war die letzte Zusammenkunft des alten Gemeinderates. Bürgermeister Pfuhl stellte darin die Statistik in der abgelaufenen Wahlzeit vor: 86 Sitzungen des Gemeinderates, 52 Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses, 15 Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses, 6 Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses, 4 Sitzungen des Liegenschaftsausschusses. Hinzu kommen noch einige Sitzungen der Arbeitskreise Friedhof, »Birkenmoos« und »Löwen«, Schule und Hallenbad sowie drei Klausurtagungen.

Konstituierende Gemeinderatssitzung am 4. Mai

Vereidigung der neugewählten Ratsmitglieder

Zu Beginn der Amtszeit sind neugewählte Ratsmitglieder in ihrem Amt zu vereidigen. Hierfür nahm Bürgermeister Pfuhl den neugewählten Ratsmitgliedern (ausgenommen Christine Köpf, die verhindert war und am 19. Mai vereidigt wird) ihren Treueeid mit den Worten »Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, (so wahr mir Gott helfe)« ab.



Gemeinderat der Gemeinde Lauben für die Wahlperiode 2026 bis 2032
(auf dem Bild fehlt Christine Köpf)

Neuerlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts sowie einer neuen Geschäftsordnung

In der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts sowie der Geschäftsordnung werden wesentliche Punkte des Gemeinderates als »Innenrechtsnorm« geregelt. Unter anderem sind dort die zu besetzenden Ausschüsse und die Anzahl der Mitglieder dieser, die Zuständigkeiten der Ausschüsse und des Gemeinderates sowie des Bürgermeisters, sowie Regelungen zur Erstattung eines Dienstauffalls oder eines notwendigen Betreuungsaufwandes von Ratsmitgliedern durch ihre Gemeinderatstätigkeit festgeschrieben.

Da sich innerhalb der letzten sechs Jahre der rechtliche Rahmen teilweise geändert hatte und auch Anforderungen innerhalb der Gemeinde Änderungen erforderlich machten, wurde die alte Geschäftsordnung im Vorfeld zur Sitzung intensiv überprüft und entsprechende Änderungsvorschläge eingearbeitet.

Die neue Geschäftsordnung sowie Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wurde nun vom neugewählten Gremium beschlossen.

Wahl des 2. und 3. Bürgermeisters

Für den Fall der rechtlichen Verhinderung des 1. Bürgermeisters wird dieser vom 2., bzw. im Fall auch dessen Verhinderung vom 3. Bürgermeister, vollinhaltlich vertreten. Der 2. bzw. 3. Bürgermeister wird dabei aus der Mitte des Gemeinderates für die Dauer der Wahlzeit des Rates gewählt. Als 2. Bürgermeister wurde Leander Schmid (UGB) durch Thomas May (CSU) vorgeschlagen und mit 15 Stimmen, eine ungültig, in geheimer Wahl gewählt. Als 3. Bürgermeister wurde Peter Kerber (CSU) durch Michael Dorn (UGB) vorgeschlagen und mit 16:0 Stimmen in geheimer Wahl gewählt. Leander Schmid und Peter Kerber nahmen ihre Wahl als 2. bzw. 3. Bürgermeister dankend an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen des Gremiums, Bürgermeister Pfuhl gratulierte seinen wiedergewählten Stellvertretern und freut sich auf die nächsten Jahre mit ihnen.

Bestellung der Ausschussmitglieder für die Ausschüsse des Gemeinderates

Zur Entlastung des Gemeinderates wurde ein Haupt- und Finanzausschuss sowie Bau- und Liegenschaftsausschuss mit je acht Mitgliedern zuzüglich 1. Bürgermeister als Vorsitzender und ein Rechnungsprüfungsausschuss mit fünf Mitgliedern inklusive Vorsitzenden aus den Reihen der Ausschussmitglieder gegründet. Die genauen Zuständigkeiten und Aufgaben der Ausschüsse sowie beschließende Tätigkeiten ergeben sich aus der Geschäftsordnung der Gemeinde Lauben. Auf Vorschlag der beiden Fraktionen werden die Ausschüsse wie folgt besetzt:

Bau- und Liegenschaftsausschuss

	Mitglied	Stellvertretung
UGB	Robert Abele Christian Antinie Stephanie Bosch Carmen Geier Leander Schmid	Hannes Ferber Christine Köpf Michael Dorn Alexandra Senger Olga Weiß
CSU	Dominik Fechtig Alfred Hohl Thomas May	Christian Bosch Peter Kerber Johannes Roggors

Haupt- und Finanzausschuss

	Mitglied	Stellvertretung
UGB	Christian Antinie Michael Dorn Hannes Ferber Leander Schmid Olga Weiß	Christine Köpf Stephanie Bosch Robert Abele Alexandra Senger Carmen Geier
CSU	Christian Bosch Peter Kerber Johannes Roggors	Dominik Fechtig Alfred Hohl Thomas May

Rechnungsprüfungsausschuss

	Mitglied	Stellvertretung
UGB	Michael Dorn Christine Köpf Alexandra Senger	Stephanie Bosch Hannes Ferber Carmen Geier
CSU	Alfred Hohl (Vorsitzender) Peter Kerber	Thomas May Christian Bosch

Bestellung der Referenten des Gemeinderates

Zur Vorbereitung seiner Entscheidungen sowie Wahrnehmung gesonderter Aufgaben kann der Gemeinderat einzelnen seiner Mitglieder bestimmte Aufgabenbereiche (Referate) zur Bearbeitung zuteilen. Auf Vorschlag der Fraktionen werden folgende Referenten bestellt: Energieversorgung und Wärmeplanung: Alfred Hohl; Forst-, Umwelt- und Naturschutz: Johannes Roggors; Friedhofs- und Bestattungswesen: Leander Schmid; Kinder und Jugend: Stephanie Bosch und Dominik Fechtig; Schule und Kindergarten: Alexandra Senger und Hannes Ferber; Senioren: Olga Weiß und Christine Köpf; Sport: Carmen Geier und Christian Antinie; Straßen, Wege, Plätze und Verkehrswesen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung: Michael Dorn und Thomas May; Nahversorgung: N. N.

Bestellung eines Verbandsrats und seines Stellvertreters für den Schulverband Dietmannsried

Im Schulverband der Mittelschule Dietmannsried steht der Gemeinde Lauben neben dem 1. Bürgermeister aufgrund der Schülerzahl ein weiterer Verbandsratsitz zu. Als Schulverbandsrat wurden Robert Abele und als seine Stellvertreterin Alexandra Senger durch den Gemeinderat bestellt.

Bildung von Arbeitskreisen

Zur Vorbereitung wesentlicher Entscheidungen des Gemeinderates sollen für die Wahlperiode 2026 bis 2032 wieder mehrere Arbeitskreise gebildet werden, diese sind Kommunaler Wohnungsbau (KommWFP), »Birkenmoos«, Kita und Schule sowie Friedhof. Auf Vorschlag der Fraktionen sollen die Arbeitskreise wie folgt besetzt werden:

KommWFP → CSU: Dominik Fechtig, Alfred Hohl; UGB: Christian Antinie, Michael Dorn, Carmen Geier, Olga Weiß

»Birkenmoos« → CSU: Dominik Fechtig, Alfred Hohl, Peter Kerber; UGB: Michael Dorn, Carmen Geier, Alexandra Senger, Olga Weiß

Kita u. Schule → CSU: Christian Bosch, Peter Kerber; UGB: Robert Abele, Stephanie Bosch, Hannes Ferber, Alexandra Senger

Friedhof → CSU: Christian Bosch; UGB: Michael Dorn, Christine Köpf, Leander Schmid

Wahl der Mitglieder des Seniorenbeirates der Gemeinde Lauben

In der Gemeinde Lauben besteht seit dem 19. September 2012 ein Beirat der Seniorinnen und Senioren (kurz Seniorenbeirat genannt), der aus acht Mitgliedern besteht und dessen Wahlzeit nach drei Jahren ebenfalls endete, sodass auch dieser neu zu wählen war. Mit Bekanntmachung vom 3. April 2026 bat die Gemeinde Lauben um Einreichung von Wahlvorschlägen. Aus den Rückmeldungen der Mitglieder des letzten Seniorenbeirates und den eingegangenen Wahlvorschlägen bei der Gemeinde Lauben ergab sich eine Wahlvorschlagsliste mit acht Personen. Gemäß Satzung sind für den Fall, dass acht oder weniger Vorschläge vorliegen die Mitglieder des Seniorenbeirates durch den Gemeinderat nicht zu wählen, sondern per Beschluss zu bestellen. Folglich beschloss der Gemeinderat die Bestellung folgender Personen in

den Seniorenbeirat der Gemeinde Lauben: Norbert Bernhard, Manfred Förster, Helga Gröger, Ingeborg Hafenmeier, Hans Peter Köpf, Stefan Mayer, Bärbel Seckinger und Heinz Stelz.

Wahl des Stiftungsrats der Sozialstiftung Lauben

Die Amtszeit des Stiftungsrates der Sozialstiftung Lauben entspricht satzungsgemäß der Wahlperiode des Gemeinderates, sodass auch hier Neuwahlen durchzuführen waren. Der Stiftungsrat besteht aus sieben Mitgliedern, wovon drei (davon mindestens eine Frau) aus der Mitte des Gemeinderates und vier (davon mindestens zwei Frauen) aus den Reihen der wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lauben zu wählen sind. Als Wahlvorschlag für die Vertreter des Gemeinderates im Stiftungsrat wurden Hannes Ferber, Thomas May und Olga Weiß vorgeschlagen, alle wurden in geheimer Wahl durch den Gemeinderat gewählt. Als Wahlvorschlag für die Vertreter der Bürgerschaft im Stiftungsrat wurden Gertrud Drexel, Sieglinde Klier, Manfred Schöffler und Johann Wiesbeck vorgeschlagen, alle wurden in geheimer Wahl durch den Gemeinderat gewählt.

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder

Zum Schluss der konstituierenden Gemeinderatssitzung wurden die ausgeschiedenen Ratsmitglieder von Bürgermeister Pfuhl und unter großem Applaus der anwesenden Gäste und neuen Räte verabschiedet. Nach sechs Jahren Tätigkeit als Gemeinderat wurden Thomas Seitz (UGB), Winfried Fraas, Robin Mäusle und Gertrud Drexel (alle Bürgerclub) aus dem Gremium verabschiedet. Besonderer Dank wurde dabei den Herren Fraas und Mäusle zuteil für ihre Arbeit und ihr Engagement im Projekt »Lauben Digital« an dem besonders Robin Mäusle maßgeblich mitgewirkt und zum Erfolg beigetragen hat.

Ebenfalls ein besonderer Dank galt Gertrud Drexel, die als weitere stellvertretende Bürgermeisterin immer wieder bereit stand, wenn es bei Terminüberschneidungen galt die Gemeinde Lauben nach außen zu vertreten.

Nach zwölf Jahren Amtszeit wurden Erwin Frick und Rudolf Oberweiler (beide CSU) aus dem Gremium verabschiedet. Pfuhl dankte beiden für ihre Expertise und ihr Fachwissen, das sie in das Gremium einbrachten und ihr positives »Nachbohren« in vielen Themen. Nach 18 Jahren Tätigkeit wurde Norbert Bernhard (CSU) verabschiedet. Herr Bernhard war während seiner gesamten Zeit im Gemeinderat auch als Forstreferent tätig und hat in dieser Funktion auch viel im Hintergrund gewirkt und gearbeitet, damit die kommunalen Waldflächen in einem ordentlichen Zustand gehalten wurden und anfallendes Holz »an den Mann gebracht« werden konnte. Gerade in den letzten Jahren fanden umfangreiche Hiebmaßnahmen im Gemeindewald statt, die Herrn Bernhard zeitlich stark forderten, hierfür galt ihm ein besonderer Dank.

Seit 1996, aber mit einer Wahlperiode Unterbrechung und somit nach 24 Jahren Gemeinderatstätigkeit wurde Heidemarie Prestel-Thommel verabschiedet. Als Kulturreferentin war Frau Prestel-Thommel Mitinitiatorin der »KulturLaube« und später der »FotoLaube«, zudem war sie von 2002 bis 2014 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Lauben, dieses Engagement und dieser Einsatz wurde durch Bürgermeister Pfuhl besonders gewürdigt.



Heidemarie Prestel-Thommel und Bürgermeister Mathias Pfuhl

Auf durchgehende drei Jahrzehnte Gemeinderatstätigkeit konnte Hans Peter Köpf bei seiner Verabschiedung zurückblicken. Herr Köpf gehörte seit 1996 nicht nur dem Gemeinderat, sondern auch durchgehend dem Haupt- und Finanzausschuss an, zudem war

er Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss und von 2008 bis 2020 auch dessen stellvertretender Vorsitzender. Seine lange Ratszugehörigkeit spiegelt sich auch in den Referententätigkeiten, welche 1996 als Referent für Kinder und Jugend begann und in der letzten Wahlzeit als Referent für Senioren endete. Besonders hob Bürgermeister Pfuhl den Einsatz von Herrn Köpf für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde hervor, seit dem ersten Erscheinen des »Lauben-Heising aktuell« im Jahr 2003 koordiniert Herr Köpf die Verteilung des »Blättle« in Lauben, trägt im Außenbereich selbst aus und springt ein, wenn Not am Mann ist.



Hans Peter Köpf und Bürgermeister Pfuhl (Fotos: Frau Rohlmann)

Aus dem Steueramt:

Fälligkeitstermin 15. Mai für Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren

Die Gemeindekasse weist darauf hin, dass am 15. Mai die 2. Abschlagszahlung fällig wird. Sollten Sie der Gemeinde Lauben eine gültige Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beträge, wie gewohnt, eingezogen. Bitte achten Sie darauf, dass am Fälligkeitstermin das Konto gedeckt ist, da sonst zusätzliche Kosten auf Sie zukommen. Diejenigen Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir die fälligen Steuern und Gebühren unaufgefordert auf eines der Gemeindegkonten zu überweisen. Damit die Überweisung richtig zugeordnet werden kann, bitten wir Sie, den Verwendungszweck eindeutig zu formulieren und die jeweilige Finanzadresse (FAD) anzugeben. Um Mahngebühren und ggf. Säumniszuschläge zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen das Bankeinzugsverfahren. Einzugsermächtigungen erhalten Sie von der Gemeindeverwaltung bei Frau Hotz (Tel. 08374/5822-14 oder steueramt@lauben.de). Da lediglich Originale anerkannt werden, lassen Sie die ausgefüllte Einzugsermächtigung bitte ausschließlich per Post oder persönlich der Gemeinde Lauben zukommen.

Aus dem Ordnungsamt:

Bauschuttcontainer, Mulden, etc. – Sondernutzung

In der letzten Zeit kommt es immer wieder vor, dass neben ordnungsgemäß angemeldeten Containern auch Bauschuttcontainer und Mulden einfach aufgestellt werden ohne dies mit der Gemeinde abzusprechen und entsprechend zu beantragen. Ganz im Allgemeinen gilt, wer Straßen und Gehwege sowie auch Parkplätze nicht im vorgesehenen Zweck benutzt und hier etwas abstellen möchte, muss dies bei der Gemeinde beantragen. Es handelt sich um eine Sondernutzung, die oft einhergeht mit einer verkehrsrechtlichen Anordnung, in der dem Verursacher mitgeteilt wird, wie er den Gegenstand absichern muss damit er verkehrssicher ist und ob z. B. ein Notgehweg geschaffen werden muss, falls ein Container einen Gehweg blockiert. Einfaches Abstellen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld belegt werden.

.....

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 22. Mai. Annahmeschluss für alle Texte für diese Ausgabe ist am Montagabend, 18. Mai, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: vorzimmer@lauben.de. Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Tel. 08374/5822-0. Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jew. Institutionen verantwortlich. Annahmeschluss für Anzeigen ist Dienstagfrüh, 19. Mai, 10.00 Uhr. Manuskripte per E-Mail bitte an redaktion@rauchzeichen.ai.



Engagierte Jugendliche, hilfsbereite Erwachsene und Ältere unterstützen Hilfe suchende Nachbarinnen und Nachbarn, z. B. durch

- Besuche daheim
- Begleitung bei Spaziergängen, beim Einkaufen, zum Arzt
- Kinder bei Hausaufgaben unterstützen
- Hilfe im Garten oder beim Schneeräumen
- Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie **Hilfe brauchen** oder wenn Sie **ehrenamtlich mitarbeiten** können.

Nachbarschaftshilfe Lauben - Koordination:

Johann Wiesbeck, Lauben, Tel. 0 83 74 / 5555
Sieglinde Klier, Heising, Tel. 0 83 74 / 5462
Bärbel Seckinger, Stielings, Tel. 0 83 1 / 77746

Info-Tel. 0 83 74 / 64 88 · Rufen Sie an, wir freuen uns!

Aus dem Bauamt:

Aktuelle Sperrungen / Baustellen im Gemeindegebiet

Hirschdorfer Straße auf Höhe Hausnummer 16 bis 18a, 4. Mai bis 15. Mai, Vollsperrung Straße. Grund: Erschließung Kanal/Wasser Hausnummer 18a; Abbruch Hausnummer 16. Umleitung erfolgt über die Ulrichstraße – Stuißenstraße – Winklerstraße.

Meldungen aus dem Fundbüro

- Scanner / Auslesegerät für Fahrzeugdaten; Fundort Parkplätze Sportplatzstraße, Höhe »Birkenmoos«
- Trinkflasche schwarz, Aufschrift: Rad international; Fundort Parkplatz am Rathaus
- Plüschhund weiß-braun, ein Ohr fehlt; Fundort Kieswerk Brutscher gegenüber im Straßengraben
- Autoschlüssel Mercedes und ein kleiner Schlüssel mit gelbem Plastikhänger Nr. 11383; Fundort Höhe Hirschdorfer Str. 30a
- Schwarz umrandete schmale Lesebrille; Fundort Sporthalle in Lauben
- Übergroße, braune Zipfelmütze mit Elchmotiv; Fundort Blumenstraße 3
- Apple AirPods, ohne In-Ear-Kopfhörer; Fundort Säulingstraße Ecke Ulrichstraße
- AirPods weiß, ein In-Ear-Kopfhörer; Fundort Buchenstraße an der Verkehrsinsel
- Schwarz-durchsichtige Brille; Fundort Fußweg Lauben-Heising, Höhe Leubastalstraße 2
- Lesebrille von Lexxo, braun; Fundort Blumenstraße an Laterne
- Kleinkindrutsche, blau-rotbraun; Fundort: Spielplatz Alemannenweg

Soziales



Seniorenbeirat

Seniorenmittagstisch

Der Seniorenmittagstisch im Monat Mai findet am Donnerstag, 21. Mai, im Pfarrzentrum statt. Ab 12.00 Uhr wird serviert. Vorbestellung bitte am Montag, 18. Mai, über Telefon 0162/3112545.

Seniorenstammtisch

Wir treffen uns zum Seniorenstammtisch im Tenniscenter Lauben am Donnerstag, 21. Mai, ab 16.00 Uhr. Wir freuen uns schon darauf.

Gemeindliche Jugendarbeit

Jugendtreff vom 11. bis 15. Mai 2026 geschlossen

Liebe Jugendliche! Der Jugendtreff bleibt vom 11. bis 15. Mai wegen Urlaub geschlossen. Ab dem 19. Mai öffnet der Jugendtreff dann wie immer dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr. Bis bald!

Hurra – das Spielmobil kommt wieder nach Lauben

Wir freuen uns sehr, dass das Oberallgäuer Spielmobil in den Sommerferien wieder zu Besuch ist – und zwar vom 3. bis 7. August. Unter dem Motto »50 Jahre Oberallgäuer Spielmobil« können alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr spielen, basteln, singen und vieles mehr. Hierbei handelt es sich um ein offenes und kostenloses Angebot, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Und falls du noch einen Ferienjob suchst, bewirb dich gern bei uns als Betreuer für das Spielmobil. Es gibt hierfür eine Aufwandsentschädigung von 60,- Euro pro Tag. Wenn du volljährig bist und eine Ausbildung oder ein Studium im sozialen Bereich machst oder einfach Spaß an Bewegungs-, Spiel- und Kreativangeboten hast, dann melde dich einfach bei Saskia unter Tel. 0160/98003627 oder jugend@lauben.de.

Angebote des neuen Familienstützpunkt im Oberallgäu

Die kostenfreie, offene Beratungsstelle für Erziehungsfragen, Familien- und Alltagsfragen ist montags von 8.00 bis 9.00 Uhr und dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach individueller Vereinbarung in Dietmannsried für Sie da. Telefonisch erreichen Sie Michaela Rauh unter Tel. 0175/4068364 zu folgenden Zeiten: Montag von 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr. Keine offene Beratung am 16. Juni 2026. Per E-Mail erreichen sie Frau Rauh unter familienstuetzpunkt@dietmannsried.de.

Die Angebote finden in Dietmannsried, Rathausplatz 8, statt. Der Familienstützpunkt und das Familienzentrum im Wunderwerk teilen sich hier die Räumlichkeiten. In der ersten Juniwoche macht der Familienstützpunkt Urlaub! Der Spielplatztreff am Mittwoch findet statt!

Babymassage ab 9. Juni 2026

Katja Gold, Kinderkrankenschwester, gestaltet für dich und dein Baby eine schöne Mama-Baby-Auszeit! Neben den Massage-Techniken steht ebenso die gemeinsame Zeit im Vordergrund, welche unter anderem die Bindung, Interaktion und das »Baby-Lesen« fördert. Die Babymassage nach Vimala McClure besteht aus einem Zusammenspiel zwischen indischen und schwedischen Massagegriffen. Die Babymassage ist geeignet für Kinder zwischen 6 Wochen bis hin zum Krabbelalter. Kurskosten inkl. Material 75,- Euro. Anmeldung und Infos unter Katja.gold74@gmail.com.

Spiel und Spaß bei jedem Wetter

Mittwochs, 15.00 bis 17.00 Uhr (wöchentlich). Wir haben ein tolles Angebot für euch! Mittwochs treffen wir uns zum gemeinsamen Spielen auf den Spielplätzen im Landkreis. Das Angebot findet bei jedem Wetter statt! An welchem Spielplatz wir jeweils sind findest du unter www.wunderwerk-allgaeu.de/familienstuetzpunkt

Offener Treff mit wechselndem Angebot für alle die Lust haben und Kinder von 0 bis 3 Jahren

Donnerstags, 9.00 bis 11.30 (wöchentlich). Begleitet wird der offene Treff von pädagogischem Fachpersonal. Wir stehen euch mit Rat und Tat zur Seite bei Fragen rund ums Eltern-Sein, Erziehung und geben euch einen Überblick über weiterführende Beratungs- und Hilfsangebote für Familien.

Familien-Kinderkrankenschwester der Koki im offenen Treff

Donnerstag, 25. Juni, 9.00 bis 11.30. Wir bekommen im offenen Treff Besuch von der Familien-Kinderkrankenschwester Yvonne, die euch alle Fragen rund um die Themen 0 bis 3 Jahre beantworten kann.

Offene Familienwerkstatt

Donnerstags, 15.00 bis 16.30 Uhr (wöchentlich, keine offene Familienwerkstatt am 18. Juni). Die offene Familienwerkstatt lädt Kinder jeden Alters in Begleitung dazu ein, gemeinsam zu gestalten und zu bauen. Die Kinder schauen, was sie anspricht, die Erwachsenen begleiten und unterstützen ihre Ideen. Kommt und geht wie es gerade gut in euren Familienalltag passt und bringt gemeinsam eine kreative Zeit zusammen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Das Angebot findet auf Spendenbasis statt.

MintiMunda – wir experimentieren und forschen: Jetzt geht's richtig los – Arbeiten im Labor!

Nachdem wir letztes Mal geschaut haben, was Wasser alles kann, schauen wir heute, was Professorin MintiMunda so alles im Labor verwendet und experimentieren mit verschiedenen »besonderen« Geräten. Auch braucht Professorin MintiMunda deine Hilfe um die perfekte Farbe für ihre Wände zu finden.

Ab 5 bis ca. 8 Jahren mit Begleitperson, Kurskosten 16,- Euro pro Paar. Anmeldung unter: familienstuetzpunkt@dietmannsried.de.

Online Vortrag »Die Welt der 6- bis 10-Jährigen« mit Heidi Schels, Familientherapeutin

Mittwoch, 17. Juni, 19.30 Uhr. »Die Ruhe vor dem Sturm« – zur gesunden Entwicklung von Kindern in der sog. Vorpubertät gehört die Körperliche-, Leistungs- und Sozialkompetenz. Oft reduziert sich die Beziehung Eltern-Kind auf Schulthemen, gerade wenn sich Kinder im Lernen schwertun. Eine gute Balance zwischen Anforderung und Entspannung brauchen sowohl Kinder als auch Eltern. Und es ist die Zeit der meist »noch« eher gleichgeschlechtlichen Freundschaftsbeziehungen, um auf das große Abenteuer der Pubertät vorbereitet zu sein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Link zur Veranstaltung wird nach einer Anmeldung bei familienstuetzpunkt@dietmannsried.de versendet.

FenKid Sommer-Spezial ab 19. Juni 2026

Im verkürzten FenKid-Block »Sommer-Spezial« besprechen wir viele relevante Themen, die euch mit eurem Baby beschäftigen. Ihr könnt das wundervolle Konzept kennenlernen und reinschnuppern. Wenn euch gefällt was ihr gemeinsam erlebt, könnt ihr im Herbst an einem Anschlussblock teilnehmen. Der Kurs ist geeignet für Babys von ca. 4 bis 10 Monaten. Kurskosten 50,- Euro. Anmeldung unter familienstuetzpunkt@dietmannsried.de

Weitere Angebote finden Sie unter

www.wunderwerk-allgaeu.de/familienstuetzpunkt

Bildung



Aus der Gemeindebücherei:

Liebe Leserinnen und Leser! Bitte planen Sie die Pfingstferien ein (26. Mai bis 5. Juni), der letzte Öffnungstag in der Bücherei ist Donnerstag, 21. Mai. Wir kaufen immer regelmäßig viele Neuerscheinungen. Dazu gehören z. B.: Entscheidung in der Rosenholzwilla (Tabea Bach), Die verlassene Tochter Bd. 6 (Soraya Lane), Frankie unter Menschen (Jochen Gutsch), Mord ist die beste Beseitigung (Volker Klüpfel), Die Straße (Robert Seethaler), Pearl, Königin der Meere (Elisabeth Herrmann), REM (Strauss/Fitzek), Fünf Fremde (Romy Fölck), Hazel sagt nein (Jessica Berger), Villa Rivolta (Daniel Speck), Schrofne Klippen (Nicola Förg), Die Ehefrau (Freida McFadden), Der Strand Bd. 1–3 (Karen Sand), Kill for me (Steve Cavanagh), Die Tiefe Bd. 1 und 2 (Karen Sander), Überland (Raynor Wynn), Die Wolkenstürmerin (Birgit Zimmermann), Woman Down (Colleen Hoover), Du musst mir glauben (Susanne Mischke), Liebe, notwendiger denn je (Rainer M. Schießler), Bre-douille (Martin Walker), Moorland (Andreas Winkelmann), Eine Hymne an das Leben (Gisèle Pelicot), So viel Freude, so viel Wut (Nora Imlau), Wild Feelings (Eliane Retz), Radeln für die Seele (Barbara Kettl-Römer), Glückszeit für Familien, Allgäu (Cindy Previderio) und viele mehr. Ein Besuch bei uns lohnt sich immer!

Ihr Bücherei-Team

Info an die Grundschüler: Am Mittwoch, 13. Mai, kommen die Klassen 3a, 3b, 4a und 4b in die Bücherei und am Mittwoch, 20. Mai, die Klassen 1/2a, 1/2b und 1/2c.

Aus dem Kindergarten:

Im Kindergarten ist viel los. Vor einiger Zeit war es für alle Kinder wieder so weit, an der »Knaxiade« teilzunehmen. Dabei wurde im ganzen Haus an verschiedenen Stationen geturnt, balanciert, gehüpft und getobt. Am nächsten Tag feierten wir die tollen Leistungen und jedes Kind bekam bei der Siegerehrung eine Urkunde und eine Medaille überreicht. Dabei gab es viele stolze Sieger. Unsere Schlaufüchse unternahmten einen Ausflug in die Laubener Bücherei. Dort sahen wir, wie viele Bücher es gibt und lauschen neugierig den Geschichten. Mittlerweile können wir im Garten

beobachten, wie die Bienen um und in den Blüten der Apfelbäume summen und brummen, um Nektar zu sammeln. Außerdem laufen bereits die Vorbereitungen für unser Kita-Fest. Es wird dafür gebastelt und wir üben ein Lied für unseren großen Auftritt.

Aus der Kinderkrippe:

Juhu – der Sommer ist da! Wir verbringen aktuell viel Zeit draußen im Garten, wo die Kinder ihre Grobmotorik stärken. Sie spielen im Sand, werfen sich Bälle zu und haben große Freude an Bewegung – vielleicht beginnt hier schon die ein oder andere Fußballkarriere. Auch Fahrzeuge wie Bobby-Car, Dreirad und unser blauer Traktor sind wieder im Einsatz und sorgen für viel Freude. Spaziergänge gehören bei dem schönen Wetter ebenfalls dazu. Mit unserer neuen Laufraupe »Rudi« – so von den Kindern der Eichhörnchengruppe benannt – ist die Krippe dabei sicher unterwegs. Die Laufraupe ist ein Band mit Schlaufen, an dem sich alle festhalten können, so dass wir gemeinsam und gut geschützt unterwegs sind.

*Vanessa Kirchmayer: Gruppenleitung
der Eichhörnchengruppe*



Veranstaltungen



Terminkalender

- Dienstag, 12. Mai, 13.00 Uhr, Senioren-Bildungsfahrt. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde Lauben-Heising
- Dienstag, 12. Mai, 9.00 Uhr, Dienstagsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung
- Mittwoch, 13. Mai, 18.00 Uhr, Mittwochsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung
- Sonntag, 17. Mai, 14.00 Uhr, Patrozinium in Stielings. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde Lauben-Heising
- Sonntag, 17. Mai, 10.00 Uhr, Frühschoppen mit Kässpätzen im Vereinsheim Kemptner Straße 1. Veranstalter: Road Eagle MC
- Dienstag, 19. Mai, 9.00 Uhr, Dienstagsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung
- Mittwoch, 20. Mai, 18.00 Uhr, Mittwochsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung
- Donnerstag, 21. Mai, 16.00 Uhr, Seniorenstammtisch im Tenniscenter. Veranstalter: Seniorenbeirat
- Montag bis Freitag, 25. bis 29. Mai, 9.00 bis 16.00 Uhr, Ferienbetreuung Pfingsten, 1. Woche mit Zirkus Artista in Lauben. Veranstalter: Gemeindejugendarbeit
- Dienstag, 26. Mai, 9.00 Uhr, Dienstagsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung
- Mittwoch, 27. Mai, 18.00 Uhr, Mittwochsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung
- Samstag, 30. Mai, Bürgerclub-Ausflug des Monats. Veranstalter: Bürgerclub Lauben-Heising
- Montag bis Freitag, 1. bis 5. Juni, 9.00 bis 16.00 Uhr, Ferienbetreuung Pfingsten, 2. Woche mit Zirkus Artista in Lauben. Veranstalter: Gemeindejugendarbeit
- Dienstag, 2. Juni, 9.00 Uhr, Dienstagsradeln, Treffpunkt Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising Radabteilung

UNTER
UNS
GUTES
TUN!

Sozialstiftung



der Gemeinde
Lauben

Spenden-
konto:

Raiffeisenbank
im Allgäuer
Land eG

IBAN:
DE 23 7336 9264
0000 2026 65



Bürgerclub Lauben-Heising

Monatsausflug im April

Auf eine lebendige Reise in die Zeit der Römer begab sich der Bürgerclub im April in Kempten. Unter dem Motto »Besichtigung und Führung durch den Archäologischen Park Cambodunum« trafen sich – zählt man den kleinen Toni mit – 20 gut gelaunte Teilnehmer zu einem entspannten Rundgang am Samstagnachmittag. Bereits am Eingang des »Archäologischen Park Cambodunum« wurden die Besucher von einer fachkundigen Führerin empfangen und auf eine spannende Entdeckungstour durch die antike Römersiedlung mitgenommen. Eindrucksvoll präsentierten sich das Forum, die teilweise rekonstruierten Tempelanlagen sowie die vollständig überdachten kleinen Thermen mit ihren Bereichen für Kalt-, Lauwarm- und Heißbäder. Ein besonderes Highlight waren die antiken Latrinen, die eindrucksvoll zeigen, wie fortschrittlich Hygiene und Heiztechnik bereits vor rund 2.000 Jahren waren. Neben den imposanten Bauwerken erhielten die Teilnehmer lebendige Einblicke in das damalige Leben – von Glauben und Alltag bis hin zu Handel und sportlichen Aktivitäten. Nach etwa 90 kurzweiligen Minuten endete die Führung, die bei allen großen Anklang fand.



Für den gemütlichen Ausklang war im Restaurant »La Bruschetta« reserviert. Die verbleibende Zeit nutzten einige noch für einen süßen Zwischenstopp im beliebten »Eiscafé Cordella«. Auf der sonnigen Terrasse ließ man anschließend bei italienischen Spezialitäten und erfrischenden Getränken einen rundum gelungenen Nachmittag in bester Gesellschaft ausklingen. Ein weiteres schönes Beispiel dafür, wie bereichernd gemeinschaftliche Erlebnisse für das Miteinander im Dorf sind.

Gartenbauverein Lauben-Heising

Jahreshauptversammlung 2026

Kürzlich lud der Gartenbauverein Lauben-Heising seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Der 1. Vorsitzende Udo Rumbucher konnte zahlreiche Mitglieder sowie als Ehrengast den 1. Bürgermeister Mathias Pfuhl begrüßen. Nach der satzungsgemäßen Feststellung der Beschlussfähigkeit und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, blickte der Verein auf ein aktives Jahr zurück. Das Protokoll des Vorjahres, der Kasensbericht sowie der Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr wurden vorgetragen, woraufhin der gesamte Vorstand durch die Mitglieder einstimmig entlastet wurde. Bürgermeister Pfuhl überbrachte die Grußworte der Gemeinde und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein. Er würdigte den ehrenamtlichen Einsatz und begrüßte insbesondere die geplante Neubepflanzung des Bauerngartens am Sonnenhof. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Würdigung von Uwe Hemmerlein. Er hatte das Wegekreuz am Mühlweg oberhalb der Gräbelesmühle in mühevoller Eigenleistung und auf eigene Kosten restauriert. Der Verein bedankte sich bei ihm und seiner Frau für diesen beeindruckenden und selbstlosen Einsatz mit einem Präsent. Inhaltlich beschäftigte sich die Versammlung zudem mit der künftigen Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements innerhalb des Vorstands. Die Mitglieder stimmten im Grundsatz der Einführung einer Ehrenamtszuschale gemäß § 3 Nr. 26a EStG zu. Diese soll, nach einer geplanten Satzungsänderung im kommenden Jahr, ermöglichen, den Vorstandsmitgliedern eine

Aufwandsentschädigung zu gewähren, die diese im Sinne einer Spendenbescheinigung direkt wieder in den Verein zurückführen können. Zum Abschluss gab der Vorsitzende einen Ausblick auf das kommende Gartenjahr, das mit verschiedenen Terminen wie der Eröffnung des Kreislehrgartens und einem Ausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen am 18. Juli aufwartet. Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Gartensaison schloss Udo Rumbucher die Versammlung.

Ausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen am Samstag, 18. Juli

Haben Sie Lust, sich von blühenden Landschaften verzaubern zu lassen und frische Inspiration für Ihren eigenen Garten zu sammeln? Der Gartenbauverein Lauben-Heising lädt alle Mitglieder, Gartenfreunde und Interessierte herzlich zu einem gemeinsamen Ausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen an der Jagst am Samstag, den 18. Juli, ein. Es erwartet uns ein beeindruckendes, rund 26 Hektar großes Gelände, das mit einer faszinierenden Vielfalt an Parkbereichen aufwartet. Von liebevoll angelegten Themengärten über weitläufige Grünanlagen bis hin zu kunstvollen floralen Inszenierungen bietet die Gartenschau ein abwechslungsreiches Erlebnis für jeden Geschmack. Die Abfahrt erfolgt mit dem Reisebus am 18. Juli um 8.00 Uhr am Dorfplatz in Lauben sowie um 8.05 Uhr an der Haltestelle Laubener Straße in Heising. Vor Ort steht Ihnen zwischen ca. 10.00 Uhr und 15.00 Uhr ausreichend Zeit zur freien Verfügung, um das Gelände in Ihrem eigenen Tempo zu erkunden. Im Anschluss treten wir die Rückfahrt an, bei der wir den Tag mit einer gemeinsamen Abendeinkauf im »Klosterbräu« in Oberelchingen ausklingen lassen. Die Rückkunft in Lauben ist für etwa 20.00 Uhr geplant.

Der Kostenbeitrag für Fahrt und Eintritt beträgt 50,- Euro pro Person. Bitte melden Sie sich für eine verbindliche Reservierung bei Udo Rumbucher, Am Drumlin 1, unter Telefon 08374/588585 an. Die Reservierung erfolgt nur gegen Barzahlung vorab. Ganz gleich, ob Mitglied oder nicht – jeder ist herzlich willkommen! Wir hoffen auf strahlendes Wetter und freuen uns auf einen unvergesslichen Tag in Ihrer Begleitung.

Aktion zum Ehrentag: Für dich. Für uns. Für alle.

Wir wecken 100 Jahre Gartengeschichte aus dem Schlaf

Um den über 100 Jahre alten Bauerngarten am Sonnenhof ist es in den letzten Jahren sehr still geworden. Die Natur hat sich das Land zurückgeholt und die Beete sind überwuchert mit Unkraut. Unsere Mission zum Ehrentag 2026: Am 23. Mai, dem deutschlandweiten Ehrentag für Engagement und Demokratie, wollen wir dieses grüne Denkmal gemeinsam retten und ihm wieder eine Zukunft schenken. Unser Ziel ist es, die alte Struktur des Gartens mit einer großen Neubepflanzung wieder sichtbar zu machen. Der Bauhof hat bereits hervorragende Vorarbeit geleistet: Das Gelände ist gerodet und mit frischer Erde aufgefüllt. Was wir gemeinsam vorhaben: Wir begeben uns auf die historischen Pfade des alten Bauerngartens und bepflanzen ihn neu mit Stauden, Gemüse und duftenden Kräutern. Während wir buddeln, tauschen wir altes Gärtnerwissen aus.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Kuchen, Kaffee und kühle Getränke. Eine Toilette ist ebenso vorhanden. Die Aktion beginnt am 23. Mai um 11.00 Uhr und dauert bis ca. 16.00 Uhr.

Sei dabei! Egal, ob du einen »grünen Daumen« hast oder einfach nur gerne an der frischen Luft anpackst: Jede Hand hilft, dieses Stück Heimat aus dem Dornröschenschlaf wach zu küssen. Wir schaffen hier keinen sterilen Vorzeigegarten, sondern einen lebendigen Ort, der zeigt, was wir erreichen können, wenn wir uns gemeinsam für unsere Geschichte einsetzen.



HERBERT SCHLUSCHE
Immobilienvermittlungs GmbH

**Wir verkaufen Ihre Immobilie zu einem hohen Preis
und bewerten Ihre Liegenschaften!**

Ihr Makler des Vertrauens – mit Herz und Verstand und jahrzehntelanger
Berufserfahrung – freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Telefon 083 75 / 9 29 14 70 | info@immobilien-schlusche.de

www.immobilien-schlusche.de – Vergleichen lohnt sich!



Gottesdienstordnung vom 9. bis 24. Mai

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

- Sa: Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Jungfrau
Hei: 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Vorabendmesse
6. Sonntag der Osterzeit: Kollekte für den Katholikentag
Lau: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst,
hl. Messe für Stefan Gilg und Andreas Chaber sowie
verstorbene Priester, Hubert Lingg
- Di: Hl. Nereus und hl. Achilleus, hl. Pankratius, Märtyrer
13.00 Uhr Senioren-Bildungsfahrt: Führung in der
Pfarrkirche Stöttwang, anschließend Einkehr
- Mi: Lau: 18.00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder
mit Segnung der Andachtsgegenstände (musikalische
Gestaltung durch den Kinderchor aus Haldenwang)
- Do: Christi Himmelfahrt
Lau: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Festgottesdienst mit
Bläsern, hl. Messe für Rosa und Johann Roggers, Ernst und
Elisabeth Lerchenmüller, Josef und Maria Rauh sowie Willi
und Resi Klaus, anschließend Möglichkeit zum Einzelsegen,
11.45 Uhr Taufe
Hei: 19.00 Uhr Maiandacht
- Fr: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr hl. Messe für
Verstorbene der Familien Stingl, Schneider, Jörg, Singer und
Stölzle, Franz Böhm, Sieglinde Kuntze und
Cornelia Brandl-Kuntze, Heli Immler-Schneider
- Sa: Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer. Pfarrausflug
nach Dillingen von der PG Haldenwang-Lauben
7. Sonntag der Osterzeit:
Stielings: 14.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium,
hl. Messe für Georg und Anna Klotz, Otto Kramer und
Ehepaar Willert
- Mi: Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger
Lau: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr hl. Messe für
Robert und Josef Jörg sowie verstorbene Angehörige
- Sa: Lau: 14.00 Uhr Taufe
Hei: 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Vorabendmesse
für Verstorbene der Familien Immler und Schneider,
Erwin und Marianne Kienle sowie verstorbene Angehörige
- Pfingstsonntag: Renovabis-Kollekte für Mittel- und Osteuropa
Lau: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Festgottesdienst,
anschließend Möglichkeit zur Einzelsegnung

Pfarrei Haldenwang - Börwang

- Sa: Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Jungfrau
Dekanatswallfahrt (Niedersonthofen - Martinszell - Riedis)
9.00 Uhr hl. Messe in Niedersonthofen, 10.15 Uhr Pilgerweg
nach Martinszell, 12.00 Uhr Mittagimbiss im Pfarrheim
(Selbstversorgung), 15.30 Uhr Abschlussandacht in Riedis.
Diözesanministrantentag in Kaufbeuren
6. Sonntag der Osterzeit: Kollekte für den Katholikentag
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe mit Firmung
für Manfred Bentele
Bö: 19.00 Uhr Maiandacht
- Di: Hl. Nereus und hl. Achilleus, hl. Pankratius, Märtyrer
Ha: 19.00 Uhr Bittmesse
- Do: Christi Himmelfahrt
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Festgottesdienst
- Fr: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr feierliche Vesper
- Sa: Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer. Pfarrausflug
nach Dillingen von der PG Haldenwang-Lauben
Bö: 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Vorabendmesse für
Markus Weiß (Jahresmesse), Leo und Sieglinde Karg,
verstorbene Jäck und Hübner, Georg Kennerknecht
(Jahresmesse) sowie Geschwister Maria und Hermann
7. Sonntag der Osterzeit:
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe (musika-
lische Gestaltung von Familie Fleschhut) für verstorbene
Angehörige der Familien Sturm und Pressl, Xaver Uhlemayr,
Maya und Michael Geromüller, Georg und Käthe Fleschhut
sowie Christa Nussmann, Karl Brutscher und verstorbene
Angehörige, Dr. Barbara Festl, Cilli Abeldshäuser und
verstorbene Angehörige, 11.45 Uhr Taufe

- Di: Fleschützen: 19.00 Uhr Maiandacht (gestaltet vom KDFB)
- Do: Hl. Hermann Josef, hl. Christophorus Magallanes und
Gefährten, Märtyrer
Ha: 8.00 Uhr hl. Messe
- Fr: Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau
Jugendfestival Pfingsten im Allgäu in »St. Anton«
Bö: 19.00 Uhr Maiandacht (gestaltet vom Kolpingverein) mit
Wolfgang Kretschmer, Diözesanpräses Kolping Augsburg,
mit Amtseinführung Kolpingvorstand Pfarrer Johannes
Prestele (musikalische Gestaltung vom Männerchor
Börwang-Leubas)
- Sa: Jugendfestival Pfingsten im Allgäu in »St. Anton«
Bö: 17.00 Uhr Zeit für Gespräch und Beichte
- Pfingstsonntag: Jugendfestival Pfingsten im Allgäu in »St. Anton«
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Festgottesdienst,
hl. Messe für Kreszentia Hartmann, Mathilde Prestel und
Theodor Prestel. Kollekte für Mittel- und Osteuropa.
Bö: 19.00 Uhr Abendgebet mit Taizéliedern

Evang. St.-Mang-Kirchengemeinde Dietmannsried

Samstag, 9. Mai, 17.00 Uhr, Vorabendgottesdienst zur Konfirma-
tion mit Abendmahl (Wein) mit Pfarrerin Andrea Krakau und Vikar
Christoph Lescheticky in der St.-Mang-Kirche. – Sonntag, 10. Mai
(Rogate), 10.00 Uhr, Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfar-
rerin Andrea Krakau und Vikar Christoph Lescheticky in der St.-
Mang-Kirche. – Donnerstag, 14. Mai (Christi Himmelfahrt), 11.00
Uhr, Bikergottesdienst mit Pfarrer Hartmut Babucke und Pfarrer
Jens Cleve in der St.-Mang-Kirche. – Freitag, 15. Mai, 18.00 Uhr,
Ökumenisches Friedensgebet an der Friedensglocke auf dem
St.-Mang-Platz. – Sonntag, 17. Mai (Exaudi), 10.00 Uhr, Gottes-
dienst mit Pfarrer Hartmut Lauterbach in der St.-Mang-Kirche. –
Samstag, 23. Mai, 20.00 Uhr, Konzert »Musica Sacra Internatio-
nal« 2026 in der St.-Mang-Kirche. – Pfingstsonntag, 24. Mai, 10.00
Uhr, Gottesdienst mit Dekanin Dorothee Löser in der St.-Mang-
Kirche.

Gemeinde im Grünen. Samstag, 16. Mai, Abendgottesdienst mit
Pfarrer Hartmut Lauterbach: Um 17.00 Uhr in der Kath. Kloster-
kirche Börwang und um 18.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum
Dietmannsried. – Sonntag, 17. Mai (Exaudi), 10.30 Uhr, Ökumeni-
sche Kinderkirche zum Jahresthema »Gefühle« im Evang. Ge-
meindezentrum Dietmannsried.

Evang.-freikirchliche Gemeinde Dietmannsried

Am Sonntag, 10. und 17. Mai, jeweils um 10.00 Uhr Gottesdienst in
Dietmannsried, Welslerstraße 3 (Eingang rechts neben der Spar-
kasse). Livestream: YouTube: efg-dietmannsried.

Am Donnerstag, 21. Mai, ist um 19.30 Uhr im SpoZe (Saal) in
Haldenwang, Am Schwimmbad 2, der Vortrag »Vom Mörder zum
Kind Gottes« von Ralf Hausmann, Metallbaumeister aus Mühl-
acker, verheiratet und Vater von zwei Söhnen. Als Rausschmei-
ßer einer Disco war er stadtbekannt und gefürchtet, aber innerlich
ausgebrannt und leer. An dem Punkt angekommen, wo sein
Leben scheinbar keinen Sinn mehr hatte und er damit Schluss
machen wollte, wirkte Gott in wunderbarer Weise und gab ihm
ein neues Leben voller Hoffnung. Der Eintritt ist frei, die Teil-
nahme am Essen erwünscht. Info: www.cib-kempton.de.

*Nun wir glauben doch, dass Jesus für uns gestorben und dass er
auferstanden ist. (1. Thessalonicher 4 Vers 14).*

Gerne unterstützen wir Sie weiterhin bei Ihren Gebetsanliegen,
selbstverständlich anonym und vertraulich. Nutzen Sie hierfür
einfach unseren Briefkasten »Briefe an Gott« am Traföhäuschen
in Dietmannsried, Welslerstraße 3. Weitere Informationen auf
www.efg-dietmannsried.de. Ansprechpartner: Familie Michael
und Kristin Trunke, Telefon 08374/3233154, oder Maike Weixler,
Telefon 08374/8188.

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Seniorinnen und Senioren im Mai

Das Seniorenteam lädt recht herzlich ein zu einer Bildungsfahrt
am Dienstag, 12. Mai. Der Halbtagesausflug geht nach Stöttwang
in die Pfarrkirche »St. Gordian und St. Epimachus«. An die Füh-

rung in der Rokoko-Kirche, auch als »kleine Wies« bekannt, schließt sich eine gemütliche Einkehr an. Abfahrt in Lauben um 13.00 Uhr, in Heising um 13.05 Uhr, jeweils an den Linden. Die Anmeldung bis Montag, 11. Mai, erfolgt im Pfarrbüro, außerdem liegt eine Liste zum Eintragen in der Pfarrkirche aus.

Auf die Plätze fertig, Kegeln

Ende April ging es für uns Minis zusammen mit Johannes Prestele erneut nach Haldenwang zum Kegeln. Nach einer kurzen Aufwärmphase teilten wir uns in zwei Gruppen auf und lieferten uns spannende Spiele auf der Kegelbahn. Ein echtes Highlight war dabei das »Tannenbaumspiel«. Hier werden die Zahlen von eins bis neun in Form eines Tannenbaums angeordnet. Reihum versuchen alle Spielerinnen und Spieler, die passenden Zahlen zu treffen und abzuhaken. Trifft ein Team eine Zahl, die es eigentlich schon gestrichen hatte, darf das gegnerische Team davon profitieren und sie für sich markieren. Ziel ist es, als Erste alle Zahlen abzuräumen.



Die Stimmung war durchgehend super: Es wurde angefeuert, gelacht und mitgefiebert. Am Ende gingen beide Teams als Gewinner vom Platz – und vor allem mit jeder Menge guter Laune nach Hause.

(Foto: Lydia Hohl)

Lydia Hohl im Namen der Oberminis Lauben-Heising

Einladung zum Patrozinium Hl. Johannes Nepomuk

Die Kapelle in Stielings feiert am Sonntag, 17. Mai, um 14.00 Uhr ihr Patrozinium, der Festgottesdienst wird musikalisch umrahmt vom Bläserquartett mit Erwin Dürr. Im Anschluss spielt die Musikkapelle Lauben-Heising zu Kaffee und Kuchen.

Informationen und Hinweise



Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Freitag, 8. Mai, Alpen-Apotheke im Forum Kempten, August-Fischer-Platz 1. – Marien-Apotheke Legau, Hauptstraße 29.
 Samstag, 9. Mai, Rosen-Apotheke Leutkirch, Ottmannshofer Straße 19. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Rathausstraße 1.
 Sonntag, 10. Mai, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 17.
 Montag, 11. Mai, Hof- u. Residenz-Apotheke Kempten, Poststr. 16.
 Dienstag, 12. Mai, Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.
 Mittwoch, 13. Mai, Kastanien Apotheke am Forum Kempten, Bahnhofstraße 42.
 Donnerstag, 14. Mai, Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.
 Freitag, 15. Mai, Rottach-Apotheke im Cambomed Kempten, Rottachstraße 71–73.
 Samstag, 16. Mai, Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.
 Sonntag, 17. Mai, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 12.
 Montag, 18. Mai, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 17.
 Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstraße 12.
 Dienstag, 19. Mai, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36.

Mittwoch, 20. Mai, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57.
 Rosen-Apotheke Leutkirch, Ottmannshofer Straße 19.

Donnerstag, 21. Mai, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1.

Freitag, 22. Mai, Kastanien-Apotheke am Forum Kempten, Bahnhofstraße 42.

Samstag, 23. Mai, Martinus-Apotheke Waltenhofen, Rathausstr. 1.

Sonntag, 24. Mai, Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Der Notdienstplan kann auch im Internet unter www.blak.de/notdienstsuche abgerufen werden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag, 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 116117. In lebensbedrohlichen Fällen Telefon 112.

Das Landratsamt Oberallgäu informiert:

Wechsel an der Verwaltungsspitze im Oberallgäu vollzogen

Christian Wilhelm hat den Chefessel im Landratsamt bezogen

Seit dem 1. Mai steht das Landratsamt Oberallgäu unter neuer Leitung: Christian Wilhelm hat das Amt des Landrats übernommen und folgt auf Indra Baier-Müller. Der frühere Bürgermeister von Sonthofen trägt damit künftig die Verantwortung für die Kreisverwaltung sowie zentrale Zukunftsaufgaben des Landkreises. Wilhelm war zuvor zwölf Jahre 1. Bürgermeister der Stadt Sonthofen und damit Verwaltungschef der größten Stadt im Oberallgäu. Der 52-jährige Kommunalpolitiker bringt zudem Erfahrung aus zahlreichen regionalen Gremien- und Aufsichtsfunktionen mit. Einer seiner Schwerpunkte lag dabei auf dem Wohnungsbau, für den er sich unter anderem als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender des SWW engagierte. Darüber hinaus war er in verschiedenen Bereichen der regionalen Energieversorgung, der Wirtschaftsförderung, im Sozialwesen sowie im Tourismus und in der Infrastruktur tätig und wirkte in mehreren Aufsichtsräten und Beiräten im Oberallgäu mit. Als zentrale Schwerpunkte seiner künftigen Arbeit nennt der neue Landrat eine bürgernahe Verwaltung sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden im Landkreis.



»Ich danke meiner Vorgängerin Indra Baier-Müller für ihren Einsatz für den Landkreis und freue mich sehr auf die neue Aufgabe sowie die Verantwortung für das Oberallgäu. Das Oberallgäu steht vor wichtigen Zukunftsaufgaben. Mir ist es besonders wichtig, gemeinsam mit den Kommunen und dem Landratsamt verlässliche und pragmatische Lösungen zu entwickeln«, erklärt der neue Landrat. Inhaltlich will er insbesondere die regionale Wirtschaft stärken, bezahlbaren Wohnraum fördern, eine verlässliche Mobilität sichern sowie Ehrenamt, Tourismus und Landwirtschaft unterstützen. In den kommenden Wochen plant Wilhelm zahlreiche Termine im gesamten Landkreis, um Einrichtungen, Kommunen und die Menschen dahinter kennenzulernen und sich einen Überblick über laufende Projekte zu verschaffen. »Ich möchte zuhören, mir ein genaues Bild machen und gemeinsam mit den Menschen im Landkreis gestalten«, so Wilhelm.

Bürgerinnen und Bürger, die sich mit Anliegen oder Fragen an den Landrat wenden möchten, haben dazu per E-Mail die Möglichkeit an landrat@lra-oa.bayern.de.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten
Kostenfreie Termine des Netzwerks Junge Eltern und Familie
Kochkurs »Familienküche regional und saisonal« am 18. Mai von 18.00 bis 21.00 Uhr, mit Referentin Dagmar Kiechle in Kempten. Diese Praxisveranstaltung gibt einen Überblick über die aktuellen Ernährungsempfehlungen für Kinder. Nach einem praxisnahen Theorie-Teil geht es an die Umsetzung! Sie bereiten in diesem Kurs Mahlzeiten mit saisonalen Lebensmitteln für Mittag- und Abendessen zu, die mit wenig Arbeitsaufwand im Alltag zu meistern sind und der ganzen Familie schmecken.

Ernährungsvortrag »Babybrei trifft Fingerfood« am 18. Mai von 9.30 bis 11.00 Uhr, mit Referentin Natalie Stadelmann in Kempten. Die Phase, in der bei Ihrem Kind Milch- durch Breimahlzeiten ersetzt werden, steht bevor. Wie Sie den Übergang von der Milch zur Beikost Schritt für Schritt gestalten können, ist Inhalt dieser Veranstaltung. Sie erhalten nicht nur Informationen zur klassischen Brei-Beikost, sondern auch Hinweise zum sogenannten Baby-led weaning sowie hilfreiche Anregungen für die Praxis.

Kochkurs »Kinder an die Töpfe!« am 19. Mai, von 9.00 bis 12.00 Uhr, mit Referentin Franziska Steinhauser in Kempten. Kochkurs für Eltern und Kinder von 2 bis 4 Jahren! Können denn Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in der Küche schon mithelfen? Viele scheuen sich davor, Kinder in die Küche zu lassen. Doch durch das Mithelfen können Kleinkinder viel lernen und bekommen einen näheren Bezug zu Lebensmitteln. In dieser Veranstaltung lernen Sie die Grundlagen der Kinderernährung kennen. Gemeinsam mit Ihrem Kind bereiten Sie einfache, kleine Gerichte zu, die das Geschmacksspektrum erweitern.

Anmeldung unter www.weiterbildung.bayern.de, AELF Kempten – Junge Eltern und Familie oder unter Telefon 0831/526131213.

Alle Veranstaltungen können nach Anmeldung kostenfrei besucht werden! Aktuelles, kostenloses Programm für Junge Eltern und Familien: www.weiterbildung.bayern.de – Angebote Ernährung und Bewegung, Veranstalter AELF Kempten

Modellprojekt Stärkung der Suchthilfe des Bezirks in Kempten zeigt erste Erfolge

Am 1. Januar 2025 ist das vom Bezirk Schwaben finanzierte Modellprojekt »Stärkung der Suchthilfe in Kempten und im Oberallgäu« gestartet. Unter anderem verbessern der verstärkte Einsatz von Streetwork-Mitarbeitenden, das neue Beratungsmobil für das Oberallgäu und die Einrichtung einer Jugendsuchtberatung in Kempten die Lage von Menschen mit Abhängigkeits-erkrankungen und Substanzabhängigkeit.

Eine nachhaltig bessere Situation für Menschen, die illegale Substanzen konsumieren – dieses Ziel hat das auf drei Jahre angelegte Modellprojekt »Stärkung der Suchthilfe in Kempten und im Oberallgäu«, das der Bezirk Schwaben finanziert. Bezirksratspräsident Martin Sailer freut sich über die ersten Erfolge des Projekts: »Dem Bezirk ist es Anliegen und Verpflichtung zugleich, die Suchthilfe vor Ort zu stärken und Betroffenen bestmöglich zu helfen«.

Die Rolle der Caritas Augsburg. In Kempten und im Oberallgäu gestaltet der Caritasverband für die Diözese Augsburg die konkreten Maßnahmen aus. »Im Rahmen des Modellprojekts Stärkung der Suchthilfe in Kempten und im Oberallgäu können wir Menschen in ihren Lebenswelten erreichen, die ansonsten keinen Zugang zum Hilfenetz finden würden«, sagt Barbara Habermann, Gesamtleitung des Referats Sucht und Psychiatrie bei der Caritas.

Was in Kempten und im Oberallgäu bisher geschah. In Kempten setzt die Caritas-Anlaufstelle »Talk Inn« in Kooperation mit der Stadt konkrete Maßnahmen um: Das Streetwork-Team, das aktuell 2,25 Vollzeitstellen umfasst, konnte seine Kontakte von 1.102 (2024) auf 1.600 (2025) steigern. Dabei waren die Mitarbeitenden vor allem in Kempten am »Forum«, beim REWE-Markt in der Haubenschloßstraße und in Immenstadt bei der Berufsschule sowie am Bahnhof im Einsatz. Auch der Kontaktladen in Kempten – eine niederschwellige soziale Einrichtung für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen und Substanzabhängigkeit – verzeichnet inzwischen deutlich mehr Zulauf: die Besucherzahlen sind von 612 auf 837 innerhalb eines Jahres gestiegen. Zur besseren Versorgung im Oberallgäu ist seit Mai 2025 ein Be-

ratungsmobil im Einsatz. »Das Beratungsmobil eröffnet uns die Möglichkeit, vor Ort in Notunterkünften oder im Streetwork zeitnah unterstützend tätig zu sein. Auch können sich interessierte Jugendliche, Lehrkräfte und Angehörige, die Fragen im Zusammenhang mit Substanzkonsum haben, anonym an die Mitarbeitenden vor Ort wenden«, sagt Barbara Habermann. Das Beratungsmobil ergänzt die Anlaufstellen vor Ort und gibt steriles Material aus, nachdem die geplanten Spritzentauschautomaten keine Genehmigung erhielten. Um für die Betroffenen eine niedrigschwellige medizinische Versorgung anzubieten, sucht die Caritas aktuell einen Arzt oder eine Ärztin, der oder die im Beratungsmobil mitfährt. Auch wurde die Substitutionsbegleitung ausgebaut, um mehr Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen und Substanzabhängigkeit für eine Drogensersatztherapie zu gewinnen, eine Jugendsuchtberatung nach Umbaumaßnahmen in Kempten (»Talk Inn«) eingerichtet und das Personal für zusätzliche Angebote geschult: Mitarbeitende führen nun in Kooperation mit dem Zentrum für Aidsarbeit Schwaben Hepatitis-C-Schnelltests durch. Die Ansteckungsgefahr mit diesem Virus ist für diese Personengruppe besonders hoch, da hier oft das Spritzbesteck geteilt wird. Außerdem fanden Naloxon-Schulungen statt – ein wichtiger Baustein zur Soforthilfe bei Opioid-Überdosierungen. Naloxon können Helfende in Form eines Nasensprays verabreichen. Es wirkt lebensrettend bei Opioid-Überdosierungen (zum Beispiel durch Heroin).

Wissenschaftliche Begleitung. Um die Situation von Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen u. Substanzabhängigkeit langfristig verbessern zu können, begleitet das Bezirkskrankenhaus Augsburg das Modellprojekt wissenschaftlich. Dabei verfolgen der wissenschaftliche Leiter und Oberarzt Marcus Gertzen und sein Team einen ganzheitlichen Ansatz, der medizinische, soziale und ordnungsrechtliche Fragen berücksichtigt. Als wissenschaftlicher Leiter betreut M. Gertzen gemeinsam mit seinem Team nicht nur das Modellprojekt in Kempten und im Oberallgäu, sondern auch das im März 2024 gestartete Projekt in Augsburg: »Mit dem Projekt zur Stärkung der Suchthilfe in Augsburg und Kempten eröffnet sich uns die Chance, bestehende Strukturen sichtbar zu machen, Barrieren zu überwinden und die Versorgung von Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen in Schwaben nachhaltig zu verbessern«.

Über das Modellprojekt. Das Modellprojekt des Bezirks Schwaben hat einen Gesamtumfang von 350.000,- Euro. »Die Suchthilfe vor Ort zu stärken und Betroffenen bestmöglich zu helfen, zahlt sich übrigens auch in finanzieller Hinsicht aus«, betont Bezirksratspräsident Martin Sailer. Jeder in die Suchthilfe investierte Euro spart rund 17,- Euro Folgekosten, beispielsweise für Krankenbehandlungen, Arbeitslosigkeit oder Strafvollzug ein. Zu diesem Ergebnis kam eine Studie im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit.

Informationen des Bayerischen Roten Kreuzes:

Achtjähriger spendet an die BRK-Wärmestube mit Übernachtungsstelle in Kempten

150,- Euro für mehr Wärme und besseren Schlaf

Manchmal kommt Hilfe von dort, wo man sie am wenigsten erwartet. Ole Weber aus Kempten ist acht Jahre alt und hat sich zu Weihnachten etwas Besonderes gewünscht: Kein Spielzeug oder Computerspiele, sondern 150,- Euro für Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Sein Weihnachtswunsch ging in Erfüllung und nun hat er das Geld zusammen mit seiner Mutter Janine an die BRK-Wärmestube mit Übernachtungsstelle in der Haubenschloßstraße in Kempten übergeben.

Die Idee zu der Spende kam nicht von ungefähr: Oles Mutter engagiert sich ehrenamtlich in der Küche der Wärmestube. So bekam Ole mit, dass es Menschen gibt, die auf solche Angebote angewiesen sind. Zu Weihnachten malte er deshalb 150,- Euro auf seinen Wunschzettel und schrieb dem Weihnachtsmann dazu, dass er sich dieses Geld wünsche, um es an bedürftige Menschen weiterzugeben. Bei der Spendenübergabe erklärte Ole auch gleich, wofür das Geld eingesetzt werden soll: für neue Kissen und Decken in der Übernachtungsstelle, die zur Wärmestube gehört und Menschen ohne festen Schlafplatz Schutz für die Nacht bietet. Er selbst, so erzählte er, habe die

Erfahrung gemacht, wie wichtig ein gutes Kissen ist, um gut schlafen zu können. Bei seinem Besuch bekam Ole die Wärmestube und die Übernachtungsstelle gezeigt. Er stellte viele Fragen, zeigte großes Interesse und war vor allem von der großen Küche beeindruckt. Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Mittagessen in der Wärmestube.

»Dass ein Kind in diesem Alter so aufmerksam auf andere Menschen blickt und helfen möchte, ist etwas ganz Besonderes«, sagt Katrin Wassermann, Leiterin der BRK-Wärmestube mit Übernachtungsstelle. »Ole hat mit seiner Spende gezeigt, wie viel Mitgefühl, Weitsicht und Menschlichkeit schon in jungen Jahren entstehen kann und er hat uns mit seiner Spende ganz konkret geholfen. Das hat uns alle sehr berührt.«

Von der Wärmestube bis zur Windenrettung

BRK-Präsident und Landesgeschäftsführer zu Besuch beim BRK Kreisverband Kempten/Oberallgäu

Bei einem Besuch im BRK-Kreisverband Oberallgäu verschafften sich BRK-Präsident Hans-Michael Weisky und Landesgeschäftsführer Robert Augustin einen Eindruck von der Vielfalt der regionalen Arbeit – von sozialen Angeboten in Kempten bis zur Luftrettung an der Starzlachklamm. Der Besuch begann in Kempten mit Stationen im Tafellager, im Kleiderladen und in der Wärmestube des BRK Oberallgäu. Die Einrichtungen stehen beispielhaft für die breite soziale Arbeit des Kreisverbands: In den Tafelläden im Stadtgebiet versorgen sich täglich rund 400 Menschen mit Lebensmitteln, der Kleiderladen bietet gut erhaltene Second-Hand-Ware, und die Wärmestube mit Übernachtungsstelle ist ein geschützter Anlaufpunkt für Menschen in schwierigen Lebenslagen. Auch das gemeinsame Mittagessen fand in der Wärmestube statt. Dabei kamen Hans-Michael Weisky und Robert Augustin mit den Verantwortlichen, Mitarbeitenden und Gästen der Wärmestube ins Gespräch und erhielten einen unmittelbaren Eindruck davon, was dieses Angebot für viele Menschen in Kempten bedeutet. Den Abschluss des Besuchs bildete die Teilnahme an der Windenübung von Christoph 17 im Bereich der Starzlachklamm bei Burgberg. Beteiligt waren acht Notärzte von Christoph 17 sowie 16 Luftretter der Bergwacht Region Allgäu. Unterstützung wurde die Übung von sechs Ausbildern und der Bergwacht Allgäu. Die Einsatzkräfte trainierten wechselnde Szenarien. Ziel war es, Abläufe weiter zu festigen, damit Patientinnen und Patienten im Ernstfall schnell, sicher und patientenorientiert versorgt werden können.

Regionalentwicklung Oberallgäu

7. Entscheidungsgremiumssitzung der Regionalentwicklung Oberallgäu in der Förderperiode 2023 bis 2027 | 2 Projekte und 12 »Unterstützung Bürgerengagement«-Maßnahmen werden beschlossen

Am 15. April tagte das Entscheidungsgremium der Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. unter dem Vorsitz des 1. Vorstandes Bürgermeister Christof Endreß im Grünen Zentrum in Immenstadt zur 7. Sitzung der aktuellen Förderperiode. Insgesamt wurden 2 LEADER-Projekte sowie 12 Maßnahmen im Rahmen von »Unterstützung Bürgerengagement« freigegeben. Ein weiteres Projekt wurde zur Information vorgestellt. Die Vorhaben reichen von Dorfentwicklung über Kultur und Tourismus bis zur nachhaltigen Landwirtschaft.

Zu Beginn der Sitzung gab Geschäftsstellenleiterin Christina Kuhn einen Einblick in die Arbeit der Geschäftsstelle sowie die neue Gestaltung der Mitfahrbanke auf der Internetseite der Regionalentwicklung. Zudem informierte sie über den neuen WhatsApp-Kanal und den Kindergarten-Wettbewerb »Kleine Entdecker auf großer Tour – unser Ort aus Kinderaugen« der Regionalentwicklung. Im Mittelpunkt der Sitzung stand jedoch die Entscheidung über 2 LEADER-Projekte sowie 12 »Unterstützung Bürgerengagement«-Maßnahmen. Nach den Projektpräsentationen wurden die Vorhaben aus den Bereichen Bildung, Tourismus und Dorfentwicklung mit einer Gesamtfördersumme von über 170.000,- Euro auf den Weg gebracht:

- **Lebenswelt Hochgreut:** Stühle für die Gemeinschaft (Träger: Gemeinde Betzigau). In Hochgreut soll eine Gaststube, genannt Stühle, als zentraler Jugend- und Gesellschaftstreff errichtet werden. Es dient Vereinen, Veranstaltungen und ge-

nerationenübergreifenden Treffen als öffentlich zugänglicher Begegnungs- und Veranstaltungsraum. Ziel ist die Stärkung des sozialen Miteinanders, der kulturellen Werte und der traditionellen Allgäuer Lebensart sowie die nachhaltige Vernetzung der Dorfgemeinschaft, wofür ausgestattete Räumlichkeiten notwendig sind. Förderung: bis zu 37.442,24 Euro.

- **Cambococonnect** (Träger: Stadt Kempten, vertreten durch das Kulturamt): Die römische Vergangenheit der Region wird in der Innenstadt sichtbar gemacht. Informationspunkte mit Hands-on-Stationen demonstrieren das Selbstverständnis als Römerstadt und informieren Gäste wie Einheimische. Von der Innenstadt hinauf zum APC wird eine barrierefreie Römerroute angelegt, die flankierend per App zu einem interaktiven Hörspielabenteuer einlädt. In den Bodenbelag eingelassene Abdrücke römischer Sandalen mit den charakteristischen Nagelmustern weisen den Weg. Förderung: bis zu 134.847,31 Euro.

Die beiden Projekte erreichten die erforderliche Mindestpunktzahl und wurden vom Gremium einstimmig angenommen. Zusätzlich wurde folgendes Projekt in Hinblick auf eine spätere Abstimmung vorgestellt: Gemeinwohlleistungen der Landwirtschaft – Koordinierungsstelle R.E.G.E.N.-Fund: Die Koordinierungsstelle macht die Gemeinwohlleistungen der Allgäuer Landwirtschaft sichtbar. Eine wissenschaftlich fundierte Leistungsrechnung erfasst, bewertet und dokumentiert Nachhaltigkeitsleistungen landwirtschaftlicher Betriebe regional. Durch Informations- und Dialogformate für Landwirtschaft, Unternehmen und Bevölkerung wird das Verständnis für die Bedeutung der Landwirtschaft für Kulturlandschaft, Biodiversität, Wasserhaushalt und Klimaanpassung gestärkt.

Unterstützung für 12 Bürgerprojekte beschlossen

Zusätzlich entschied das Gremium über die Vergabe von Fördermitteln im Rahmen des Projekts »Unterstützung Bürgerengagement«, für die in dieser Förderperiode bis zu 50.000,- Euro zur Verfügung stehen. Die Maßnahmen – von einem Kinderkino über die sportliche Ausrüstung für Vereinsarbeiten bis hin zur Begegnungsstätte für Senioren – erhalten insgesamt 12.146,47 Euro an Unterstützung.

Die unterstützten Maßnahmen zeichnen sich durch ihren lokalen Bezug und das starke ehrenamtliche Engagement der Träger aus:

- **Kinderkino – ein kulturelles Erlebnis** (Historisches Theater Buchenberg): Monatliche Präsentation eines Kinderfilms in Kooperation mit dem Medienzentrum Oberallgäu und/oder der Medienfachberatung Schwaben zur Förderung von Medienkompetenz und Bewusstsein, Schaffung von Begegnung und Stärkung des ehrenamtlichen Engagements.
- **Bau eines gemeinsamen Vereinstadels** (Kath. Kirchenstiftung »St. Blasius« Dietmannsried): Alt, jung, kirchlich und weltlich bauen mit möglichst viel Eigenleistung einen gemeinsamen Lagerstadel für die Zukunft der Vereine und Organisationen.
- **Die Jugend baut – Lagerplatz für unsere Jugendarbeit** (Jugendleiterrunde Dietmannsried): Schaffung eines Lagerstadels für die Förderung der Jugendarbeit.
- **Grünes Herz – Freiraum für Mädchen und Frauen** (Cultura Kulturveranstaltungen e.V.): Niederschwelliger Treffpunkt für Frauen und Mädchen mit gezielten Gesprächsangebote, Workshops und Themenveranstaltungen.
- **Flächengestaltung um die Kapelle Krugzell (Privat):** Gestaltung des Vorplatzes und der Parkplätze der Kapelle Krugzell.
- **Optimierung der Sportanlagen im Auwaldstadion** (P-Seminar Gymnasium Immenstadt): Errichtung einer Calisthenics-Anlage im Auwaldstadion Immenstadt, um das bestehende Sportangebot sinnvoll zu ergänzen und vor allem Jugendlichen eine moderne und attraktive Trainingsmöglichkeit im Freien zu bieten. Schüler des P-Seminars planen und realisieren den Bau.
- **Modernisierung der Nachwuchs- und Veranstaltungsausstattung des Ski-Clubs Rubihorn-Oberstdorf zur Sicherung des ehrenamtlichen Sportangebots in den Ortsteilen Rubi, Reichenbach und Schöllang** (Ski-Club Rubihorn-Oberstdorf e.V.): Anschaffung von Langlauf-Fellski und -schuhen für den Nachwuchsbereich sowie eines Laptops für die professionelle Zeitmessung bei Wettkämpfen und Veranstaltungen.
- **Neue Bewegungsmaterialien zur Stärkung des ehrenamtlich organisierten Kinderturnens des Ski-Club Rubihorn-Oberstdorf** (Ski-Club Rubihorn-Oberstdorf e.V.): Erneuerung und Ergän-

zung der Turn- und Spielmaterialien (wie Turnkasten, Koordinationaleiter und Hallentore) für die Kinder- und Jugendarbeit im Bereich Turnen und Skigymnastik.

- **Bogenausrüstung für Jugendtraining** (Bogensportrebellensulzberg e.V.): Der neu gegründete Verein benötigt noch Bogenausrüstung für die Jugend. Anschaffung von 10 Sportbögen mit Zubehör.
- **Halloween-Nachtturnier der Bogensportrebellensulzberg e.V.** (Bogensportrebellensulzberg e.V.): Neu gegründeter Verein soll durch ein Halloween-Nachtturnier im Bogenschießen auf der Burgruine Sulzberg vorgestellt werden. Das neuartige Format, soll zu einer jährlich wiederkehrenden Veranstaltung werden.
- **Dämmerchoppen Waltenhofen** (Seniorenbeirat der Gemeinde Waltenhofen): Neubelebung des Kaffee Hoigata durch Zusammenkommen und Austausch, Geselligkeit und Gemeinschaftsgefühl. Belebung durch Bewirtung, Musik, Tanz, Spiel und kulturelle Angebote.
- **Dachsanierung Möstenberger Kapelle (Privat):** 337 Jahre alte Kapelle als zentraler Ort für Dorfgemeinschaft hat ein sanierungsbedürftiges Dach, welches erneuert werden muss.

Die Sitzung zeigte erneut das breite Spektrum an Ideen, mit denen sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gemeinden aktiv für die nachhaltige Entwicklung ihrer Region einsetzen. Das Entscheidungsgremium würdigt insbesondere die Kombination aus Ehrenamt, innovativem Denken und lokalem Bezug in den geförderten Projekten.

Bund Naturschutz

Lieblingsbäume gesucht – Auftakt der allgäuweiten Zukunftsgrün Stadtbaumkampagne

Im Mai startet im gesamten Allgäu eine neue Mitmachaktion rund um unsere grünen Weggefährten: die Stadtbaumkampagne des Bund Naturschutz Naturerlebnisentrums (NEZ) Allgäu im Rahmen des Interreg-Projekts Zukunftsgrün. Ziel ist es, die Menschen in der Region für die Bedeutung von Bäumen als Lebensraum, Klimaschützer, Luftreiniger, Schattenspendler und vieles mehr zu sensibilisieren.

Gesucht werden ab sofort persönliche Lieblingsbäume oder Bäume, zu denen eine besondere Verbindung besteht. Wichtig ist, dass sie im öffentlichen Raum stehen, egal ob in der Stadt oder auf dem Dorf. Ob beeindruckende alte Linde, versteckter Apfelbaum oder markante Eiche: Jede Einreichung erzählt eine Geschichte. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, »ihren« Baum per E-Mail oder Social-Media beim NEZ einzureichen.

Neben Art, Standort und der individuellen Bedeutung des Baums können Teilnehmende auch kreativ werden. Die Kampagne lädt dazu ein, die Perspektive des Baums einzunehmen. Leitfragen sind etwa: Was macht mich als Baum besonders? Woran erinnere ich mich? Was wünsche ich mir von den Menschen?

Aus den Einsendungen erstellt das NEZ lebendige Baumporträts, die auf einer digitalen Karte auf der Kampagnen Website unter <https://bluehbotschafter.eu/> präsentiert werden. Einzelne Lieblingsbäume werden zusätzlich auf Instagram und Facebook vorgestellt. Ein besonderer Anreiz: In Orten, aus denen mehr als zehn Bäume eingereicht werden, sollen vorübergehend QR-Codes an den Bäumen angebracht werden, die direkt zu den Baum-Geschichten führen.

Begleitet wird die Kampagne von informativen Beiträgen, spannenden Einblicken und einladenden Quiz auf Instagram und Facebook. Wer auf dem Laufenden bleiben möchte, kann sich außerdem für den Newsletter des NEZ anmelden. Für den Sommer sind zudem Exkursionen in Sonthofen und Umgebung geplant.

Die Stadtbaumkampagne möchte nicht nur informieren, sondern auch verbinden – Menschen mit Bäumen und miteinander. Alle im Allgäu sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und die Vielfalt sowie die Bedeutung von Stadtbäumen sichtbar zu machen. Die Zukunftsgrün Stadtbaumkampagne wird im Rahmen des Projekts »Zukunftsgrün – Biodiversität, Klimaschutz und Klimawandelanpassung gemeinsam denken!« gefördert mit Mitteln des Interreg-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein und der elobau-Stiftung.

„Gäste im Kästle“ – Das Kulturfestival

Ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Kabarett und Theater erwartet Sie beim Kulturfestival im Theaterkästle.

Online: <https://shop.kartenbuero-altusried.de>
 Kartenbüro Altusried | Hauptstraße 18
 0 83 73 / 9 22 00 | info@kartenbuero-altusried.de
www.theaterkaestle.de



Was bewegt

unsere Gemeinde?



Wir möchten es zeigen – mit euren Bildern!

Ob Dorfleben, Feste, Konzerte, Theater, Kindergarten, Schule oder Vereine – genau diese Momente machen unsere Heimat aus. Schickt uns eure schönsten Fotos aus Lauben, Heising und Umgebung in hochaufgelöster Qualität.

Mit etwas Glück wird euer Bild unser nächstes Titelmotiv! Zum Jahresende prämiieren wir in der Weihnachtsausgabe das beste Titelbild.

Lasst uns gemeinsam das Ortsgeschehen sichtbar machen – authentisch, nah und mitten aus dem Leben.

Jetzt Foto einsenden an redaktion@rauchzeichen.ai

rauchzeichen

Einfach. Werbung.

Kemptener Str. 42 · Altusried · 08373 7511 · www.rauchzeichen.ai



hackler

Für einen persönlichen Abschied



- persönlich und individuell gestaltet
- mit einem Raum der Ruhe und des Abschieds
- Begleitung, Vorsorge & Entlastung

Aus Altusried & Wiggensbach für das ganze Allgäu!

Tel. 08373-7026 | 08370-9217674
www.bestattungen-hackler.de

SCHNUPPER GOLF

Komplett für EUR 79,- pro Teilnehmer

in Wiggensbach – der ideale Kurs für Einsteiger!

Unsere nächsten Termine: 16./17. Mai, 23./24. Mai, 6./7. Juni, 13./14. Juni, 20./21. Juni

- 6 volle Stunden Golfunterricht
- Abschlusspiel auf dem Golfplatz
- 4 Wochen kostenloses Spiel auf dem Golfplatz in Begleitung eines Mitglieds



Weitere Infos sowie die Anmeldung finden Sie online auf www.golf-wiggensbach.de oder unter Telefon 0 83 70 / 9 30 73.

Bauen, kaufen, planen. Wir sind dabei!

Sie erzählen uns von Ihren Wohn(t)räumen und wir kümmern uns um den finanziellen Rahmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt
Termin
vereinbaren!



Anton Schugg

Finanzierungsberater

Telefon: 08374 23277-824

E-Mail: anton.schugg@
rb-allgaeuerland.de



Tom Bumann

Finanzierungsberater

Telefon: 08374 23277-811

E-Mail: tom.bumann@
rb-allgaeuerland.de



Raiffeisenbank
im Allgäuer Land eG

Füreinander da.

WICHTIGE ÄNDERUNG!

Ab sofort erreichen Sie alle unsere Geschäftsstellen unter dieser EINHEITLICHEN Rufnummer:

08374 23277-XXX

Die letzten drei Ziffern (XXX) stehen für die persönliche Durchwahl Ihrer Ansprechpartner:innen.

Unsere KDC-Mitarbeiter:innen sind unter der zentralen Telefonnummer 08374 23277-0 werktags von 8:00 bis 18:00 Uhr zu erreichen.



Raiffeisenbank
im Allgäuer Land eG

Füreinander da.

IHR PARTNER FÜR

- Smart Home
- Photovoltaik
- Batteriespeicher
- Ladestation
- Elektroinstallation

HEEL ENERGIE

Heel - Energie GmbH
Am Mühlbach 40 · 87487 Wiggensbach · 08370 979990 · info@heel-energie.de · www.heel-energie.de

SEIT 1987

BLETSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

DAS ANTI-SUMM FÜR'S ZUHAUSE

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | bletsch-insektenschutz.de



DU SUCHST EINE LEHRSTELLE?

WIR SUCHEN EINEN AZUBI!

KAUFMANN FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT
(m/w/d)

Ausbildungsbeginn: September 2026
Voraussetzung: mittlere Reife / M-Zug

Oifach aruafa! Tel: 08373 92115-30

SO SCHAFFAT MA BEI EIS >>>

Engelmayer Landtechnik
87452 Altusried/Kimratshofen
www.engelmayer-landtechnik.de

@engelmayer_landtechnik





Selbstständig bleiben fängt im Bad an!

BADELIX = sicher duschen
ohne über den Waanne Rand zu steigen.

Badewanne zur begehbaren Dusche in 24 Stunden.*

Kostenlose Beratung ➔ **0 8374 588 145**

Mehrfach ausgezeichnetes Handwerk | REGIONAL · ZUVERLÄSSIG · ERFAHREN

*bis zu 100% Förderung ab Pflegegrad 1



b brutscher
www.bau-brutscher.de

Hafenthal 4
87493 Lauben
Telefon 08 31 / 96 03 95-0

Schlüsselfertigbau · Steine & Erde · Hoch- & Tiefbau · Abbruch

Seit über 140 Jahren sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um das Baugewerbe!

Mit einem bestens qualifizierten Team setzen wir Ihre Bauwünsche um.

ALU-HAUSTÜREN
RC2-Sicherheit

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Fachbetrieb
Anton Kösel GmbH
Leubastalstr. 3c · 87493 Heising
Telefon 0 83 74 / 84 48
info@koesel.biz

KOESSEL FENSTER HAUSTÜREN seit 1936



HERBERT SCHLUSCHE
Immobilienvermittlungs GmbH

Neben Immobilien aller Art sind wir spezialisiert auf den Verkauf von **Bauernhäusern, Pferdehöfen u. Landwirtschaften.**

Vorgemerkte Kunden warten auf Ihr Angebot!
Gut beraten – Ihre gute Wahl.

www.immobilienschlusche.de
Telefon 083 75 / 9 29 14 70 | info@immobilienschlusche.de

Manuskriptannahme per E-Mail an redaktion@rauchzeichen.ai

Homanner Bestattungen

Beratung
Erd- und
Feuerbestattung
Bestattungsvorsorge
Hausbesuche

Fuggerstraße 5
Dietmannsried
08374 - 57 12
bestattung@homanner.de
www.homanner.de

Tag und Nacht, sowie am Wochenende sind wir für Sie da



DORN
Bauunternehmen

- » Maurer- & Betonbauarbeiten
- » Altbausanierung
- » Verputzarbeiten & WDVS-Systeme
- » Trockenbau
- » Estrich

Telefon 0176 / 222 91 837 | Zürs 1
87763 Lautrach



allgäuer
freilichtbühne
altusried

FREI SEIN!
EIN MUSIKALISCHER ABEND
UNTER STERNEN

31. JULI
1. AUGUST
2026

08373 92200
www.allgäuer-
freilichtbühne.de



Katrin Laumer
Praxis für Coaching & Psychologie

+49 15126921882
katrinlaumer.psychologie@gmx.de
www.katrinlaumer.de



Wer ich bin:
Als Psychologin und Coach begleite ich Menschen einfühlsam dabei, eigene Lösungen zu entdecken und mehr Klarheit, Stärke und Vertrauen ins Leben zu bringen. In über 300 Coachings und Beratungen habe ich erlebt, wie individuell Herausforderungen sind und wie Veränderung gelingen kann.

Was ich anbiete:
1:1 Coaching
Paar- & Elterncoaching
Workshops & Seminare

Zu Themen wie:
Partnerschaft & Familie ·
Elternsein & Konflikte ·
Stress & innere Unruhe ·
Selbstvertrauen & Ressourcen ·
Vergangenes & Entscheidungen ·
Resilienz & Kommunikation

Ein erstes kostenloses Kennenlernen ist online möglich.
Ich freue mich über Deine Anfrage!

(Die Begleitung erfolgt als private Leistung und stellt keine Psychotherapie dar.)

**Einzigartige Allgäuer
Handwerksqualität**
individuell | solide | sicher



Fenster | Türen | Fassaden
Wirthensohn

DIETMANSRIED
Glaserstraße 2 | Telefon 08374 2317-0
www.fenster-wirthensohn.de



GRABMALE

Stingl-Steine
Konstantin Nieberle

DIETMANSRIED
Fackelsberg 8
Tel. 0 83 74 / 362 · Fax 65 42

**Jörg Dehen -
Der Handwerksprofi
für alle Bereiche**

Lauben | Arnikaweg 1
Telefon 01 60 / 4 43 95 73
www.gustl-der-handwerker.de



**JETZT RÄDER-
WECHSEL** inkl. MwSt. **35,-€**

Kfz-Meisterbetrieb
Dreßler

Schmiedstr. 7 · 87452 Altusried
Telefon 083 73 / 92 18 12
altusried@kfz-dressler.com

Kleiderkiste
... aus Liebe zur Umwelt!
Kirchstraße 1 · Altusried

TOP SPEZIALIST
von morgen!

**STARTE JETZT DEINE
AUSBILDUNG ALS
SPENGLER**
(M, W, D)

AB 01.09.2026
Jetzt bewerben!
WWW.LERCHENMUELLER.DE



INSEKTENSCHUTZ

Beratung, Aufmaß und Montage von Insektenschutz für Fenster und Türen sowie Lichtschachtabdeckungen und Sonnenschutzplissees.

ROBERT NEHER
Hohenegg 9 · 87463 Dietmannsried
Telefon 01 77 / 4 14 04 96 · robert.neher@kabelmail.de




Bestattungen Rothermel
Martina Rothermel – Geprüfte Bestatterin

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT
Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Dorfstraße 12
87493 Lauben
Tel. 0 83 74 / 58 89 58

Hausbesuch auf Wunsch.
Tag und Nacht für Sie
erreichbar.

**Med. Fußpflege! Hausbesuche,
Termine nach Vereinbarung.**

Telefon 0176 / 23 46 28 69,
Sienko Dinaila

**Lagerfläche, 350 qm, in Altusried
(OT Bergs) zu vermieten,**
ab sofort, provisionsfrei, Anfahrts-
mit LKW möglich, großes Ein-
fahrtstor, Starkstrom, Parkplätze
vorhanden, 4,20 Euro / qm.

Telefon 0171 / 4 26 12 27
(Sebastian Schumann)

**Josef
REICHHART**
Gartengestaltung & Restauration

- Neugestaltung sowie Restaurierung bestehender Gärten
- Teiche, Schwimmteiche, Bachläufe und Wasserspiele, Teichreinigung, Pflegeprodukte von Oase
- Trockenmauern
- Lichtgestaltung im Außenbereich
- Ganzjährige Gartenpflege
- Baumfällarbeiten
- Dachbegrünung

Besuchen Sie unser
NEUES Lager in
Weitenau 13,
hier finden Sie eine
große Auswahl an:

- Antiken Natursteinen
- Findlingen
- Sträuchern und Bäumen
- Rindenmulch und Spezialerden

Terminvereinbarung
unter Tel. 083 70 / 92 97 55

**Gartengestaltung
JOSEF REICHHART**

Am Mühlbach 6
87487 Wiggensbach
Telefon 083 70 / 92 97 55
info@gartengestaltung-
reichhart.de

**www.gartengestaltung-
reichhart.de**



HAWELI

Indische Kochkunst erleben!

Namaste! Wir bringen den echten Geschmack Indiens zu Ihnen. Genießen Sie traditionelle Currys, Tandoori-Spezialitäten und eine große Auswahl an vegetarischen Gerichten.

Wir sind ausgezeichnet von »Restaurant Guru«!
Überzeugen Sie sich selbst!



UNSER HIGHLIGHT:

Mittagstisch ab 8,90 €
Schnell, frisch und unglaublich lecker – perfekt für Ihre Pause.

Wohlmutter Weg 2 | Probstried

Reservierung und Abholung:
Telefon 0 83 74 / 5 86 70 61

Öffnungszeiten:
Di. bis So. 11.30 – 14.30 Uhr und
17.00 – 22.30 Uhr
Mo. Ruhetag (außer an Feiertagen)



Hofladen Hafner

Krugzell-Burg 2 · Tel. 08374/587233

Angebot zum Wochenende (8. und 9. Mai):

Schweinebraten mager, vom Schlegel	100 g €	1,15
Kalbskäse	100 g €	1,39
Wiener	100 g €	1,39

Angebot zum Wochenanfang (11. bis 13. Mai):

Schaschlik-Pfanne	100 g €	1,25
Wurstsülze	100 g €	1,25
Leberkäse zum Backen	100 g €	1,05



KAMINBAU Trommler

Schornsteintechnik • Meisterbetrieb

Baumeisterstraße 18
87463 Dietmannsried
Tel. 08374 2318310

info@kaminbau-trommler.de
www.kaminbau-trommler.de

**Beratung • Neuerstellung
Sanierung • Reparatur**

Familien suchen ein Zuhause.

Wir haben viele vorgemerkte Suchkunden. Vielleicht passt Ihre Immobilie perfekt? Sprechen Sie uns an.

Jetzt Termin vereinbaren 08374 323 1034



SCHAULE IMMOBILIEN

Zuverlässig. Persönlich. Echt Allgäu.



Armin Schaule
Immobilienmakler (IHK)
Geprüfter Immobilienbewerter (EIA)

Welserstraße 3 | 87463 Dietmannsried
www.schaule-immobilien.de

Hausärzte und Betriebsmedizin in Heising

Reiner Ehrentreich und Dr. Michael Holweger

Allgemeinmedizin,
Betriebsmedizin,
Chirotherapie,
Untersuchung
nach FeV,
Naturheilverfahren



Nutzen Sie unsere Online-termine!
arzt-allgaeu.de



DR. MICHAEL HOLWEGER
Gartenstraße 2
87493 Lauben-Heising
Telefon 08374/8100
praxis@arzi-allgaeu.de



UTE SCHIEBEN

GEBÄUDEDIENSTE

T 08374 3232264
Hirschdorfer Str. 19
87493 Lauben
www.schieben-gd.de



Neu! Zulassung bei der Pflegekasse

HANDWERKER GESUCHT?

- ✓ TROCKENBAU
- ✓ INNENAUSBAUTEN ALLER ART -
- ✓ VOM BODEN BIS ZUR DECKE
- ✓ BADSANIERUNG
- ✓ INDIVIDUELLE RAUM- UND
- ✓ AUSBAULÖSUNGEN



ICH BIETE IHNEN ZUVERLÄSSIGKEIT, TOP QUALITÄT & JAHRZEHNTELANGE ERFABRUNG



Ben Behringer
Lessingstr. 8 - 87452 Altusried
Mobil: 0157 79293919
Mail: info@ben-behringer.de
WWW.BEN-BEHRINGER.DE



Herzner

Baum- und Gartenpflege mit Herz

**Neupflanzung
Hecken- und Strauchschnitt
Baumpflege · Spezialfällung
Gartenpflege · Entsorgung
Wurzelstockfräsung
Waldpflege**

Dipl.-Forstwirt **Andreas Herzner**
Wiggensbach · Elsässer Str. 58
Telefon 08370 / 9292735
Mobil 01 51 / 17 503113



SVJ

Ihre Kfz-Werkstatt

- Kfz-Reparatur ■
- Lackierung ■
- Gasumrüstung ■

**TÜV und ASU
jede Woche im Haus!**

Lauben · Kemptener Str. 4
Telefon 08374 / 589 1688
Telefax 08374 / 589 3986
E-Mail: info@svjteam.de

www.svj-autolackierung.de

Geöffnet am Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.



SCHWARZ

KACHELOFENBAU

08374
5864093

Schwarz Kachelofenbau GmbH
– Meisterbetrieb –
Hirschdorfer Str. 19
87493 Lauben

www.kachelofenbau-schwarz.de | info@kachelofenbau-schwarz.de



HABERMEIER HALDENWANG

**Heizung
Sanitär
Solar**

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4
Tel. 08374 / 8429
Fax 08374 / 58 85 21
www.habermeier.de